

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

**03 310 Fünf Bezirksregierungen**
**E i n n a h m e n**
**Verwaltungseinnahmen**

Abzuführende Umsatzsteuer ist von den Einnahmen abzusetzen.

111 01	012	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	15 742 500	15 680 000	+62 500	14 084
111 10	331	Gebühren in Verfahren nach dem Bundesimmissions- schutzgesetz. . . . . Siehe Verstärkungsvermerke bei den Titeln 526 01, 527 01 und 546 01 sowie Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 71.	4 000 000	4 000 000	—	6 698
111 11	331	Gebühren zur Umsetzung der Richtlinie 2010/75/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17.12.2010 über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung). . . . .	5 000 000	—	+5 000 000	—
111 20	012	Prüfungsgebühren für Prüfungen der Fahrlehrer/-innen. . Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern den Ausgaben- ansatz bei Titel 427 20 bis zur Höhe von 80 %.	261 000	261 000	—	348
111 30	012	Gebühren für Einbürgerungen. . . . . Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern den Ausgaben- ansatz bei Titel 633 10 bis zur Höhe von 40 %.	—	—	—	7
111 40	012	Gebühren für Verfahren der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 526 10.	3 500	3 500	—	4
111 50	012	Gebühren im Nachprüfverfahren der Vergabekammern. . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 10.	350 000	350 000	—	429
111 51	314	Gebühren für Prüfungen nach dem Medizinproduktege- setz. . . . .	905 000	750 000	+155 000	617
111 52	219	Gebühren für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 30.	97 000	97 000	—	104
111 53	314	Gebühren für Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz. . .	1 111 200	350 000	+761 200	955

---



---

Erläuterungen

---

**Zu den Einnahmen:**

Gegenüber dem Vorjahr entfallener Titel:  
 Titel 119 11 (verlagert nach Titel 119 80)

**Zu Titel 111 01:**

1. Verwaltungsgebühren. . . . .	13 242 500 EUR
2. Erstattung von Prozesskosten. . . . .	500 000 EUR
3. Erstattung von Abschiebungskosten. . . . .	2 000 000 EUR
Zusammen. . . . .	15 742 500 EUR

Die im Zusammenhang mit gebührenpflichtigen Amtshandlungen entstehenden Auslagenerstattungen (km-Entschädigung für die Benutzung von Dienstfahrzeugen, Reisekosten, Porto, Telefongebühren usw.) sind bei diesem Titel zu verrechnen.

**Zu Titel 111 10:**

Veranschlagt sind die nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) dem Antragsteller oder Betreiber zur Last fallenden baren Auslagen in gewerblichen Anzeige-, Genehmigungs- und sonstigen Verfahren für die nach der Kommunalisierung des Umweltrechts bei den Bezirksregierungen verbleibenden Aufgaben nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz.

**Zu Titel 111 11:**

Verlagerung aus dem Geschäftsbereich des Ministeriums für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW zur Stärkung der Umweltverwaltung.

Im Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 10 411 Titel 111 10.

**Zu Titel 111 20:**

Veranschlagt sind die Gebühren für die Prüfungen der Fahrlehrer/-innen.

Nach der Verordnung über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Fahrlehrergesetz und der Prüfungsordnung für Fahrlehrer vom 6.1.1999 (SGV.NRW.92) bestehen Prüfungsausschüsse nur noch bei der Bezirksregierung Detmold zugleich für die Regierungsbezirke Arnsberg und Münster sowie bei der Bezirksregierung Köln zugleich für den Regierungsbezirk Düsseldorf.

**Zu Titel 111 30:**

Aufgrund der Kommunalisierung der Ermessenseinbürgerungen entfällt das Gebührenaufkommen für Einbürgerungen. Der Titel wird zur Rechnungslegung beibehalten.

**Zu Titel 111 40:**

Veranschlagt sind die Verfahrensgebühren nach § 12 und die Erstattung der Kosten nach § 15 Abs. 2 der Schiedsstellenverordnung (SGV.NRW 2170).

**Zu Titel 111 50:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 547 10.

**Zu Titel 111 51:**

Siehe Haushaltsvermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 52:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	97 000 EUR
2. Gebühren für die Feststellung der Gleichwertigkeit des ärztlichen Kenntnisstandes von Personen, die eine ärztliche Ausbildung außerhalb der Europäischen Union abgeschlossen haben. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	97 000 EUR

**Zu Titel 111 53:**

Mehr aufgrund der Erhöhung der Planstellen.

Gebühreneinnahmen für Prüfungen nach dem Arzneimittelgesetz. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 12 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
111 54	314	Gebühren für die Feststellung der Gleichwertigkeit der nichtakademischen Heilberufe für EU- und Drittstaatenangehörige (Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren). . . . .	450 000	170 000	+280 000	152
111 55	043	Gebühreneinnahmen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen. . . . .	375 700	375 700	—	73
111 56	012	Kostenbeiträge der NRW.BANK. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 01.	—	—	—	42
112 01	012	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	110 000	110 000	—	200
112 10	012	Geldbußen im Zusammenhang mit dem Glücksspielwesen. . . . .	—	—	—	—
119 01	012	Vermischte Einnahmen. . . . .	700 000	700 000	—	783
119 02	012	Einnahmen aus Veröffentlichungen. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 10.	88 000	88 000	—	110
119 03	012	Einnahmen aus Nebentätigkeiten. . . . .	—	—	—	—
119 04	011	Einnahmen aus dem Verkauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen an Landesbedienstete. . . . . Siehe Vermerk bei Titel 546 04	—	1 666 600	-1 666 600	1 770
119 10	012	Überschüsse aus der Verwertung von Pfändern durch gewerbliche Pfandleiher. . . . .	400 000	400 000	—	1 103
119 12	012	Einnahmen der Scanstelle Detmold. . . . . Siehe Haushaltsvermerke bei Titel 427 40.	300 000	300 000	—	219
119 13	314	Einnahmen im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 11.	—	—	—	—
122 10	012	Konzessionsabgaben. . . . .	—	—	—	—
122 20	611	Entgelt für die Nutzung von Bergwerkseigentum des Landes Nordrhein-Westfalen. . . . .	335 000	335 000	—	—
122 30	611	Feldes- und Förderabgaben. . . . .	360 000	360 000	—	426
124 01	012	Mieten und Pachten. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 519 03.	72 700	72 700	—	56
124 10	012	Einnahmen aus der Parkplatzbewirtschaftung. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 01 und 517 01.	16 200	16 200	—	54
129 00	841	Einnahmen für die Beihilfefestsetzungen. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 427 01 und Titel 511 01.	300 000	70 000	+230 000	431
132 01	012	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Die im Zusammenhang mit der Veräußerung landeseigener Kraftfahrzeuge anfallenden Nebenkosten sind gem. § 15 Abs. 1 S. 3 LHO vom Versteigerungserlös abzusetzen.	45 000	45 000	—	25

---

 Erläuterungen
 

---

**Zu Titel 111 54:**

Gebühreneinnahmen für die Durchführung der Gleichwertigkeitsfeststellungsverfahren für EU- und Drittstaatenangehörige. Siehe Haushaltsvermerk Nr. 9 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 55:**

Gebühreneinnahmen für die Durchführung von Aufgaben aufgrund des "Gesetzes des Landes NRW zum Staatsvertrag zum Glücksspielwesen in Deutschland". Siehe Haushaltsvermerke Nr. 10 und 11 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020.

**Zu Titel 111 56:**

Einnahmen aus Kostenbeiträgen der NRW.BANK für Tätigkeiten der Landeskasse Düsseldorf als Vollstreckungsbehörde.

**Zu Titel 112 01:**

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten. Bei diesem Titel sind auch die im Zusammenhang mit Geldstrafen und Geldbußen entstehenden Gebühren und Auslagenerstattungen (km-Entschädigung für die Benutzung von Dienstkraftfahrzeugen, Reisekosten, Telefongebühren, Porto usw.) zu vereinnahmen.

**Zu Titel 119 02:**

Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Vertrieb des Regierungsamtsblattes.

**Zu Titel 119 04 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 119 04):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

**Zu Titel 119 10:**

Gemäß § 3 Abs.1 Nr. 3 der Verordnung über Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Pfandleihgewerbes, des Versteigerungsgewerbes und des Sachverständigenwesens vom 21. Februar 1961 i.d.F. vom 15. September 1964 (SGV. NRW. 7101) ist die Bezirksregierung als zuständige Behörde für die Annahme der Überschüsse aus der Pfandverwertung nach § 11 Satz 1 der Verordnung über den Geschäftsbetrieb der gewerblichen Pfandleiher vom 1. Februar 1961 (BGBl.I S.58) bestimmt.

**Zu Titel 124 01:**

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen. . . . .	29 200 EUR
2. Miet- und Pachteinnahmen aus Grundstücken und Gebäuden. . . . .	43 500 EUR
3. Sonstiges. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>72 700 EUR</u>

**Zu Titel 132 01 (Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 132 01, Kapitel 03 020 Titel 132 01):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

Die Oberfinanzdirektion Rheinland ist zuständig für die Versteigerung der ausgesonderten landeseigenen Kraftfahrzeuge. Aus abrechnungstechnischen Gründen sind die Nebenkosten (z.B. Abschlepp-, Reparatur-, Bekanntmachungskosten, Taxgebühren), die bei der Herrichtung und Versteigerung der ausgesonderten Kraftfahrzeuge anfallen, vom Gesamtversteigerungserlös abzusetzen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
<b>Übrige Einnahmen</b>						
231 10	219	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom Bund. . . . .	76 000	76 000	—	94
231 13	249	Zuweisungen des Bundes für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. . . . . Siehe Vermerk bei Titel 685 10.	8 845 400	8 845 400	—	6 903
232 00	219	Erstattungen von Verwaltungsausgaben von Ländern. . .	28 000	28 000	—	35
232 10	712	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch andere Länder im Bereich Hafensicherheit. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 527 01 und 546 01.	—	—	—	7
234 00	012	Zuweisungen des Sondervermögens "Stärkungspaktfonds" gemäß § 2 Absatz 4 Stärkungspaktgesetz. . . . .	800 000	800 000	—	800
235 00	012	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern.	—	—	—	10
261 10	012	Beiträge zu den Kosten der Geschäftsführung der Schiedsstellen nach dem Bundessozialhilfegesetz. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 526 10.	—	—	—	—
261 30	841	Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland.	—	—	—	—
271 10	012	Erstattungen der EU für Personalausgaben im Rahmen des PHARE-Twinning-Programms. . . . .	—	—	—	—
281 00	012	Erstattung der Kosten für die Anrufungsstelle für Bergschäden durch Braunkohleabbau. . . . . Siehe Verstärkungsvermerke bei den Titeln 428 01 und 511 01.	—	—	—	62
282 00	012	Beiträge Dritter aus dem Inland. . . . . Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 541 00 verwendet werden.	—	—	—	—
282 10	012	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	—	32 000	-32 000	59
287 00	142	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland. . . . .	—	—	—	—
389 00	891	Haushaltstechnische Verrechnungen. . . . . Siehe Vermerk bei Titel 989 00.	—	—	—	5 695

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 231 10:**

Veranschlagt sind die Rückerstattungen des Bundes und der Ländergemeinschaft für Kosten, die dem Land NRW durch die Betreibung der bei der Bezirksregierung Düsseldorf im Dezernat für Wiedergutmachung untergebrachten Bundeszentalkartei entstehen.

**Zu Titel 231 13 (Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 231 13):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

Nach § 10 Abs. 1 des Gesetzes über die Erhaltung der Gräber der Opfer des Krieges und der Gewaltherrschaft (Gräbergesetz) vom 16. Januar 2012 (BGBl. I S.98) trägt der Bund die Aufwendungen für

- die durch die Belegung eines Grundstücks mit Gräbern entstandenen Vermögensanteile - Ruherechtsentschädigung - (§ 3 Gräbergesetz) bzw. den etwaigen Erwerb des Grundstücks an Stelle dieser Entschädigung (§ 4 Gräbergesetz),
- die Anlegung, Instandsetzung und Pflege von Gräbern (§ 5 Gräbergesetz),
- die Verlegung von Gräbern (§ 6 Gräbergesetz),
- die Identifizierung namentlich unbekannter Toten (§ 8 Gräbergesetz).

Die Ruherechtsentschädigung und die Aufwendungen für die An- und Verlegung, Instandsetzung und Pflege der Gräber sowie für die Identifizierung werden vom Bund nach Pauschsätzen abgegolten (§ 10 Abs. 4 und 7 Gräbergesetz).

Aufwendungen für zusätzliche Aus- und Umgestaltung bereits angelegter Gräber, die Einrichtung oder Unterhaltung von Denkmälern, Ehrenhallen u. a. sowie persönliche und sächliche Verwaltungskosten werden neben einer etwaigen Grunderwerbssteuer nicht erstattet.

**Zu Titel 232 00:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 231 10.

**Zu Titel 234 00:**

Es handelt sich um Zuweisungen aus dem Sondervermögen "Stärkungspaktfonds" im Einzelplan 20 zur Unterstützung der Tätigkeiten der Bezirksregierungen gem. §§ 5 bis 8 Gesetz zur Unterstützung der kommunalen Haushaltskonsolidierung im Rahmen des Stärkungspakts Stadtfinanzen (Stärkungspaktgesetz) vom 09.12.2011 (GV. NRW. 2011 S.662) sowie ihrer weiteren Tätigkeiten im Rahmen der Begleitung der Haushaltskonsolidierung von Gemeinden.

**Zu Titel 235 00:**

Es handelt sich um Zuschüsse aufgrund des 2. Sonderprogramms des Bundes und der Länder zur verstärkten Bereitstellung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen für schwerbehinderte Menschen.

**Zu Titel 281 00:**

Einnahmen aus der Erstattung der Sach- und Personalkosten für die Geschäftsstelle der Anrufungsstelle für Bergschäden durch Braunkohleabbau durch die Fa. RWE Power AG gemäß Vereinbarung vom 08. Juni 2010.

**Zu Titel 282 10:**

Kostenbeteiligung Dritter an den Personalkosten der Koordinierungsstelle Verkehrssicherheitsnetzwerk.

**Zu Titel 389 00:**

Durch die 18. Verordnung zur Änderung der Beihilfeverordnung vom 17.09.2002 (GV.NRW.2002 S. 449) ist die Zuständigkeit für die Festsetzung der Beihilfe von Beihilfeberechtigten der Landesbetriebe auf die Bezirksregierung übergegangen, innerhalb deren Bezirk der Landesbetrieb jeweils seinen Sitz hat.

Aus kassentechnischen Gründen ist eine unmittelbare Auszahlung der bei der Bezirksregierung für die Beihilfeberechtigten der Landesbetriebe festgesetzten Beihilfe aus den Konten der Landesbetriebe nicht möglich. Die Beihilfe wird daher bei Titel 989 00 ausgezahlt und nachgewiesen. Diese Beträge werden dem Landeshaushalt von den Landesbetrieben bei Titel 389 00 erstattet.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

**Titelgruppen**
**Titelgruppe 60**
**Entmunitionierung**

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 2 und Nr.3 zu den Ausgaben der Titelgruppe 60.

132 60	045	Erlöse aus dem Verkauf von Munitionsschrott. . . . .	12 300	12 300	—	4
231 60	045	Sonstige Erstattungen vom Bund. . . . .	8 200 000	8 200 000	—	1 332
232 60	045	Erstattungen der Entsorgungskooperation. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 60. . . . .			8 212 300	8 212 300	—	1 336

**Titelgruppe 70**
**Agrarverwaltung**

Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 70.

111 70	511	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	4 000	4 000	—	1
112 70	511	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	—	—	—	—
119 70	511	Vermischte Einnahmen. . . . .	80 000	80 000	—	34
124 70	511	Mieten und Pachten. . . . .	18 200	18 200	—	—
132 70	511	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	—	—	—	2
231 70	511	Zuweisungen durch den Bund für Zivildienstleistende. . .	—	—	—	—
261 70	511	Erstattung von Verwaltungsausgaben. . . . .	573 500	573 500	—	74
1. In sinngemäßer Anwendung der § 63 Abs. 3 und § 53 LHO wird zugelassen, dass Leistungen des Landes an die Teilnehmergeinschaften unentgeltlich bis zu einer Höhe von 1.857.500 EUR gewährt werden. 2. Nach § 61 Abs. 2 LHO wird zugelassen, dass Leistungen, die die Verwaltung für Agrarordnung für andere Dienststellen in den Bereichen Umweltschutz, Naturschutz und Landschaftspflege erbringt, bis zu einer Höhe von 153.000 EUR nicht erstattet werden. 3. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Aufwendungen für die unteren Landschaftsbehörden bis zu einer Höhe von 256.000 EUR nicht erstattet werden. 4. Nach § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Aufwendungen für die Nordrhein-Westfalen-Stiftung Naturschutz, Heimat- und Kulturpflege nicht erstattet werden.						
Summe Titelgruppe 70. . . . .			675 700	675 700	—	111

---

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 132 60:**

Veranschlagt ist der voraussichtliche Erlös aus dem Verkauf von Munitionsschrott. Der auf den Verkauf von reichseigenem Munitionsschrott entfallende Teil fließt dem Bund zu und ist bei der Höhe des Ansatzes bei Titel 231 60 berücksichtigt.

**Zu Titel 231 60:**

Veranschlagt ist der vom Bund zu erstattende Anteil an den Kosten der Entmunitionierung für die Bergung ehemaliger reichseigener Munition.

**Zu Titel 232 60:**

Einnahmen aus der Erstattung der Kosten für die Entsorgung von Fundmunition von Mitgliedern der Entsorgungskooperation.

**Zu Titel 124 70:**

Veranschlagt sind die Einnahmen für fünf Dienstwohnungen.

**Zu Titel 231 70:**

Siehe Titel 429 70.

**Zu Titel 261 70:**

1. Erstattung von Verwaltungskosten für die Mitvermessung von Ortslagen in der Flurbereinigung.
2. Verfahrenskostenanteile der Auftragsunternehmen gemäß § 88 FlurbG.
3. Erstattung von Verwaltungskosten für die Erledigung besonderer Aufträge Einzelner in der Flurbereinigung.



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
	<b>Titelgruppe 71</b>				
	<b>Umweltverwaltung</b>				
	Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 71.				
099 71 623	Wasserentnahmeentgelt. . . . . 1. Einnahmen in Höhe von 2,5 Mio. EUR verbleiben in der Titelgruppe 71 zur Deckung der Personal- und Sachkosten. 2. Weitere Einnahmen über 20,5 Mio. EUR dürfen nur zur Leistung von Ausgaben im Einzelplan 10, Kapitel 10 050, Titel 887 70 bis zur Höhe von 7,0 Mio. EUR und im Kapitel 10 050, Titelgruppe 70 zweckgebunden verwendet werden (§ 17 Abs. 3 LHO).	—	110 000 000	-110 000 000	94 228
111 71 331	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen. . . . . Die Erläuterungen sind verbindlich.	400 000	400 000	—	578
112 71 331	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	—	—	—	17
119 71 331	Vermischte Einnahmen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 531 71. 3. Einnahmen bei Unterteil 3 dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden. 4. Einnahmen bei Unterteil 5 dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Maßnahmen zur natürlichen Rückhaltung im Gewässer bei Titel 521 71 und 791 71 verwendet werden.	3 603 600	3 603 600	—	171
124 71 331	Mieten und Pachten. . . . .	—	—	—	165
131 71 331	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 821 71.	—	—	—	—
132 71 331	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	11 500	11 500	—	3
231 71 331	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende. . .	—	—	—	—
233 71 623	Erstattung von Kosten bei der Gewässerunterhaltung durch Dritte. . . . . Mehreinnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden.	1 000	1 000	—	—
237 71 331	Erstattung von Verwaltungskosten. . . . .	1 000	1 000	—	—
341 71 331	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen. . . . . Einnahmen dürfen nur zur Deckung von Ausgaben für Unterhaltung und Ausbau der Gewässer I. Ordnung nach § 91 LWG verwendet werden.	—	—	—	—
	<b>Summe Titelgruppe 71. . . . .</b>	<b>4 017 100</b>	<b>114 017 100</b>	<b>-110 000 000</b>	<b>95 162</b>

---



---

 Erläuterungen
 

---

**Zu Titel 099 71:**

Verlagerung der Aufgabe der Vereinnahmung des Wasserentnahmeentgeltes von der Bezirksregierung Düsseldorf in den Geschäftsbereich des MKULNV, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz (vgl. Kapitel 10 050 Titel 099 11).

**Zu Titel 111 71:**

Veranschlagt sind die Prüfungsgebühren im Ausbildungsberuf "Ver- und Entsorger/innen".

**Zu Titel 112 71:**

Einnahmen von Bußgeldern gemäß Gesetz über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Februar 1987 (BGBl. I S. 602) in der z.Zt. gültigen Fassung.

**Zu Titel 119 71:**

1. Vermischte Einnahmen. . . . .	3 600 EUR
2. Einnahmen aus Veröffentlichungen. . . . .	100 000 EUR
3. Schadenersatzleistungen im Zusammenhang mit Umweltschäden. . . . .	— EUR
4. Verwaltungseinnahmen. . . . .	3 500 000 EUR
5. Ersatzgeld nach § 113 Abs. 3 LWG. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>3 603 600 EUR</u>

**Zu Titel 237 71:**

Entgelte für die Übernahme von Bauleitungen u.a.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
Titelgruppe 74					
Arbeitsschutz					
siehe Verstärkungsvermerk Nr. 3 zu den Ausgaben der Titelgruppe 74					
111 74 313	Gebühren, tarifliche Entgelte und Auslagen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Deckungsvermerke bei Titel 526 74 und 546 74	3 045 000	3 045 000	—	1 617
112 74 313	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	920 000	920 000	—	1 375
119 74 313	Vermischte Einnahmen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Deckungsvermerke bei Titel 526 74 und 547 74	30 000	30 000	—	9
124 74 313	Mieten und Pachten. . . . .	7 000	7 000	—	5
132 74 313	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	1 000	1 000	—	—
281 74 313	Sonstige Erstattungen aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
	Summe Titelgruppe 74. . . . .	4 003 000	4 003 000	—	3 007
Titelgruppe 75					
Bergverwaltung					
Siehe Haushaltsvermerk Nr. 4 zu den Ausgaben der Titelgruppe 75.					
111 75 611	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	800 000	800 000	—	11
112 75 611	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten. . . . .	2 000	2 000	—	2
119 75 611	Vermischte Einnahmen. . . . . Siehe Vermerke bei Titel 536 75.	1 000	1 000	—	23
124 75 611	Mieten und Pachten. . . . .	500	500	—	—
	Summe Titelgruppe 75. . . . .	803 500	803 500	—	36
Titelgruppe 76					
Vormals Förderzentrum für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler (FIBS)					
132 76 129	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . . Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 1 zu den Ausgaben der Titelgruppe 76.	—	—	—	2
	Summe Titelgruppe 76. . . . .	—	—	—	2

## Erläuterungen

**Zu Titel 111 74:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	3 045 000 EUR
2. Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit atomrechtlichen Genehmigungsverfahren. . . . .	— EUR
3. Gebühren und Auslagen im Zusammenhang mit der Ausgabe von Unternehmens- und Werkstattkarten für Fahrzeuge des gewerblichen Straßenverkehrs. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	3 045 000 EUR

Siehe Erläuterung zu Titel 526 74 und 546 74.

**Zu Titel 119 74:**

1. Vermischte Einnahmen. . . . .	30 000 EUR
2. Erstattungen für Gutachten im Zusammenhang mit der Anlagensicherheit, dem Gerätesicherheitsgesetz sowie der Bio- und Gentechnik. . . . .	— EUR
3. Kosten- und Auslagenerstattung im Zusammenhang mit dem Transport und der Lagerung pyrotechnischer Gegenstände sowie der Sicherstellung von technischen Arbeitsmitteln aufgrund zu treffender Sofortmaßnahmen. . . . .	— EUR
4. Erstattung von Kosten für Untersuchungsvorhaben, Gutachten und Aufträge an Dritte durch den Vollzug des neuen Rechtsrahmens der EU - New Legislative Framework (NLF). . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	30 000 EUR

Siehe Erläuterung zu Titel 526 74.

**Zu Titel 124 74:**

1. Einnahmen aus Dienstwohnungen. . . . .	4 500 EUR
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	— EUR
3. Sonstige Einnahmen. . . . .	2 500 EUR
Zusammen. . . . .	7 000 EUR

**Zu Titel 281 74:**

Rückerstattungen durch die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS).

**Zu Titel 111 75:**

Gebühren für Bergbauangelegenheiten nach Tarifstelle 3 der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung (AVerwGebO NRW).

**Zu Titel 119 75:**

1. Kostenerstattung durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen
2. Vermischte Einnahmen

**Zu Titel 132 76:**

Die Zweckbestimmung ist im Wesentlichen vorsorglich ausgebracht zur Erfassung der Einnahmen aus der Abgabe von Lehr- und Lernmitteln an Schulträger für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 77						
Vormals Landesstelle für den Schulsport						
Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 77.						
231 77	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund. . . . .	—	—	—	—
272 77	129	Sonstige Zuschüsse von der EU. . . . .	—	—	—	—
282 77	129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
287 77	129	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 77. . . . .			—	—	—	—
Titelgruppe 80						
Vermessungs- und Katasterwesen, Grundstückswertermittlung						
1. Abzuführende Umsatzsteuern sind von den Einnahmen abzusetzen.						
2. Siehe Verstärkungsvermerke Nr. 4, 5 und 6 zu den Ausgaben der Titelgruppe 80.						
111 80	421	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	3 092 000	3 092 000	—	1 374
119 80	421	Vermischte Einnahmen. . . . .	5 400	60 400	-55 000	12
124 80	421	Mieten und Pachten. . . . .	—	6 000	-6 000	—
125 80	421	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit. . . . .	—	300 000	-300 000	—
132 80	421	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen. . .	10 000	10 000	—	—
231 80	421	Zuweisungen vom Bund. . . . .	—	—	—	—
232 80	421	Zuweisungen von Ländern. . . . .	—	—	—	—
281 80	421	Beiträge Dritter für überörtliche Aufgaben der Kataster- und Vermessungsverwaltung. . . . .	90 000	90 000	—	—
Siehe Vermerk bei Titel 535 80.						
282 80	421	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 80. . . . .			3 197 400	3 558 400	-361 000	1 386

---



---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 111 80:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	3 000 000 EUR
2. Kostenbeiträge der öffentl. bestellten Vermessungsingenieurinnen/-ingenieuren. . . . .	92 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>3 092 000 EUR</u>

**Zu Titel 119 80 (Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 119 80 und Titel 119 11):**

1. Einnahmen aus dem Verkauf des Grundstücksmarktberichtes. . . . .	5 400 EUR
2. Vermischte Einnahmen. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	<u>5 400 EUR</u>

**Zu Titel 281 80 (Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 281 80, Kapitel 03 020 Titel 281 10):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 81						
Kompetenzzentrum für Integration						
Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 3 zu den Ausgaben der Titelgruppe 81.						
119 81	246	Vermischte Einnahmen. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 681 81.	135 000	135 000	—	1
124 81	246	Mieten und Pachten. . . . .	—	—	—	3
125 81	246	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 514 81.	15 000	15 000	—	—
231 81	246	Erstattungen durch den Bund für Zivildienstleistende. . . .	—	—	—	—
233 81	246	Erstattungen des Kreises Unna für die von ihm erzielten Einnahmen im Bereich der Sozialhilfe. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 633 81.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 81. . . . .			150 000	150 000	—	4
Titelgruppe 83						
Landessammelstelle für radioaktive Abfälle des Landes Nordrhein-Westfalen						
111 83	313	Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . . 1. Die Erläuterungen sind verbindlich. 2. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 547 83 und 548 83.	1 152 000	1 152 000	—	1 333
119 83	313	Erstattungen für Gutachten. . . . . Siehe Deckungsvermerk bei Titel 526 83.	—	—	—	—
331 83	313	Erstattungen des Bundes für Zweckausgaben (Investitio- nen) im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung (Art. 104 a GG) bei der Durchführung des Atomgesetzes und der darauf beruhenden Rechtsvorschriften. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 812 83.	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 83. . . . .			1 152 000	1 152 000	—	1 333
Titelgruppe 84						
Versorgungsverwaltung (Aufgaben der ehemaligen Ver- sorgungsämter)						
119 84	219	Vermischte Einnahmen. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 84. . . . .			—	—	—	—
Titelgruppe 90						
Informations- und Kommunikationstechnik						
111 90	012	Gebühren und sonstige Entgelte. . . . . Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 538 90.	500 000	500 000	—	3 067
Summe Titelgruppe 90. . . . .			500 000	500 000	—	3 067
Gesamteinnahmen Kapitel 03 310. . . . .			63 483 200	169 054 100	-105 570 900	147 798

## Erläuterungen

**Zu Titel 119 81:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	135 000 EUR
2. Bargeldspenden Dritter, die an die zu betreuenden Personen weiterbewilligt werden. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	135 000 EUR

**Zu Titel 124 81:**

Aufgrund der Aufgabe der Liegenschaft sind keine Mieteinnahmen mehr zu erwarten.

**Zu Titel 125 81:**

1. Erstattung von Verpflegungskosten durch solche Bewohner, die sich selbst nicht verpflegen können und an der Gemeinschaftsverpflegung teilnehmen.. . . .	6 000 EUR
2. Erstattung von Verpflegungskosten durch Gäste und Besuchergruppen. . . . .	9 000 EUR
3. Einnahmen aus Fuhrleistungen der Kraftfahrzeuge. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	15 000 EUR

**Zu Titel 233 81:**

Entfällt aufgrund der Aufgabe der Liegenschaft.

**Zu Titel 111 83:**

1. Gebühren und tarifliche Entgelte. . . . .	1 100 000 EUR
2. Anteilige Erstattung von Endlagerkosten an den Bund. . . . .	52 000 EUR
Zusammen. . . . .	1 152 000 EUR

Veranschlagt sind die Entgelte nach der Benutzungsordnung vom 02.11.2006 (MBI. NRW. 2006 S. 569) in der z. Z. geltenden Fassung.

Die anteiligen Endlagerkosten gemäß § 21 Abs. 2 Satz 9 AtG an den Bund (Bundesamt für Strahlenschutz) sind bei Titel 548 83 ausgebracht. Siehe Erläuterungen zu Titel 548 83.

**Zu Titel 331 83:**

Veranschlagt für die Erstattungen des Bundes im Rahmen der Bundesauftragsverwaltung gemäß Artikel 104 a Abs. 2 Grundgesetz.

**Zu Titel 111 90 (Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 111 71):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

Die Einnahmen sind u.a. zur Finanzierung der Fort- und Weiterentwicklung von IT-Verfahren im Bereich des Arbeitsschutzes bestimmt.



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**A u s g a b e n**
**Personalausgaben**

1. Die in den jeweiligen Ressortbereichen bei der Zusammenführung der Fachstellen tatsächlich bestehenden Schlüsselungsverhältnisse sowohl bei den Bezirksregierungen als auch bei den bisher mitgeschlüsselten nachgeordneten Behörden werden festgeschrieben.
2. Die Realisierung der im Rahmen der Zusammenführung der Fachstellen übernommenen kw- und ku-Vermerke erfolgt ausschließlich in den jeweiligen Ressortbereichen.
3. 9 (9) Plan-/ Stellen sind kw ab 01.01.2007 unter dem Vorbehalt der weiteren Übertragung von Förderprogrammen auf die NRW-Bank.
4. 0 (2) Stellen, davon 0 (1) Stelle vergleichbar höherer Dienst und 0 (1) Stelle vergleichbar mittlerer Dienst sind kw zum 31.12.2014 wegen der Befristung der Anrufungsstelle für Bergschäden durch Braunkohleabbau.
5. 10 (0) Planstellen im Bereich Hochwasserschutz, davon 1 (0) Bes.Gr. A 14, 5 (0) Bes.Gr. A 12 und 4 (0) Bes.Gr. A 11, sind kw zum 31.12.2027
6. -
7. -
8. -
9. -
10. -
11. -
12. -
13. 20 (20) Plan-/Stellen des Kapitels sind kw aufgrund der Neuorganisation der Bezirksregierungen fällig 20 (20) ab dem 01.01.2016.

422 01	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	123 679 800	109 395 600	+14 284 200	109 083
--------	-----	--	-------------	-------------	-------------	---------

Die Planstellen können auch mit Beamten einer anderen Laufbahn derselben Laufbahngruppe besetzt werden, sofern das verliehene Amt nicht mit einem höheren Endgrundgehalt ausgestattet ist.

**Planstellen**

2015	2014	
5	5	Bes.Gr. B 8 Regierungspräsident/Regierungspräsidentin -in einem Regierungsbezirk mit mehr als zwei Millionen Einwohnern-
5	5	Bes.Gr. B 4 Regierungsvizepräsident/Regierungsvizepräsidentin -als ständiger/ständige Vertreter/Vertreterin eines/einer in Besoldungsgruppe B 8 eingestuftem Regierungspräsidenten/Regierungspräsidentin-
1	—	Bes.Gr. B 3 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
20	22	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin davon 0 (1) Stellen ku nach Bes.Gr. A 16 - MAIS-

## Erläuterungen

**Zu den Ausgaben:**

Gegenüber dem Vorjahr entfallene Titel::

Titel 511 11 (verlagert nach Titel 535 80)

Titel 526 30 (verlagert nach Titel 535 80)

Titel 547 80 (verlagert nach Titel 535 80)

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
B 3	Umsetzung von Kapitel 14 010 Titel 422 01	1	–
B 2	Umsetzung nach Kapitel 14 010 Titel 422 01	–	1
B 2	Umwandlung nach Bes. Gr. A 16	–	1
A 16	Umwandlung aus Bes. Gr. B 2	1	–
A 16	Hebung aus Bes. Gr. A 15	1	–
A 15	Hebung nach Bes. Gr. A 16	–	1
A 15	Hebung aus Bes. Gr. A 14	1	–
A 15	Umsetzung von Kapitel 05 380 Titel 422 01 für Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren	1	–
A 14	Planstelle für den Hochwasserschutz mit kw-Vermerk zum 31.12.2027	1	–
A 14	Planstellen zur Anerkennung von nichtakademischen Heilberufen	2	–
A 14	Planstellen zur Durchführung des Arzneimittelgesetzes	3	–
A 14	Planstellen zur Stärkung der Umweltverwaltung durch Verwaltungsstellen	2	–
A 14	Planstellen für Planfeststellungsverfahren Straßenbau	5	–
A 14	Hebung nach Bes. Gr. A 15	–	1
A 13 h.D.	1 Planstelle, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 422 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	–	1
A 12	1 Planstelle, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 422 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	–	1
A 12	Realisierung von kw-Vermerken (s. HH-Vermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	–	1
A 12	Planstelle für Aufgaben nach dem Medizinproduktegesetz (s. HH-Vermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	1	–
A 12	Umsetzung nach Kapitel 03 010 (HSV)	–	1
A 11	2 Planstellen, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 422 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	–	2
A 11	Realisierung von kw-Vermerken (s. HH-Vermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	–	1
A 11	Planstelle für Aufgaben nach dem Medizinproduktegesetz (s. HH-Vermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	1	–
A 11	Planstelle für den Hochwasserschutz mit kw-Vermerk zum 31.12.2027	4	–
A 11	Umwandlung aus vgl. g.D.	10	–
A 11	Planstellen für die Wiedereinführung des Widerspruchsverfahrens	10	–
A 11	Planstelle zur Anerkennung von nichtakademischen Heilberufen	1	–
A 11	Planstellen zur Durchführung des Arzneimittelgesetzes	4	–
A 11	Planstellen zur Stärkung der Umweltverwaltung durch Verwaltungsstellen	8	–
A 11	Planstellen für Planfeststellungsverfahren Straßenbau	5	–
A 9 g.D.	2 Planstellen, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 422 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	–	2
A 9 g.D.	Realisierung von kw-Vermerken (s. HH-Vermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	–	5
A 9 g.D.	Planstellen für Aufgaben nach dem Medizinproduktegesetz (s. HH-Vermerk Nr. 5 zu den Personalausgaben in Kapitel 03 020)	5	–
A 9 m.D.	Planstellen für Reisekostenabrechnungen von Schulwanderungen	2	–
A 8	Umwandlung aus vgl. m.D.	6	–
Zusammen		75	18

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
236	234	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Bergdirektor/Bergdirektorin Leitender/Leitende Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/ Dezernentin (Referent/Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene- Leitender/Leitende Regierungsveterinärdirektor/Regierungsveterinärdirektorin Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin Leitender/Leitende Regierungspharmaziedirektor/Regierungspharmaziedirektorin Leitender/Leitende Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin 1 (1) Stelle erhält eine Amtszulage gem. Vorbemerkung Nr. 21 zu den Besoldungsordnungen A und B -MSW-			
292	291	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Bergdirektor/Bergdirektorin Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Kriminaldirektor/Kriminaldirektorin Polizeidirektor/Polizeidirektorin Regierungsveterinärdirektor/Regierungsveterinärdirektorin Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungspharmaziedirektor/Regierungspharmaziedirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin Regierungsbranddirektor/Regierungsbranddirektorin Regierungsmedizinaldirektor/Regierungsmedizinaldirektorin Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin - an der Qualitäts- und UnterstützungsAgentur - Landesinstitut für Schule - Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -als Dezernent/Dezernentin (Referent/ Referentin) in der Schulaufsicht auf Bezirksebene- Studiendirektor/Studiendirektorin Regierungsschuldirektor/Regierungsschuldirektorin -in der Schulaufsicht- davon 6 (6) Stellen ohne Besoldungsaufwand davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand (Landesplanung) - StK-			
220	208	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberberggrat/Oberberggrätin Oberbergvermessungsrat/Oberbergvermessungsrätin Oberregierungsveterinärat/Oberregierungsveterinärätin Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungspharmazierat/Oberregierungspharmazierätin Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungschemierat/Oberregierungschemierätin Obergeologierat/Obergeologierätin Oberforstrat/Oberforsträtin Oberregierungsmedizinalrat/Oberregierungsmedizinalrätin Oberstudienrat/Oberstudienrätin Regierungsschulrat/Regierungsschulrätin -im Schulaufsichtsdienst- Kriminaloberrat/Kriminaloberrätin Polizeioberrat/Polizeioberrätin davon 1 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand -MBWSV- davon 4 (4) Stellen ohne Besoldungsaufwand - MWEIMH- davon 1 (1) kw zum 31.12.2018 (Projekt Basis-IT)			

## Erläuterungen

**Stellen ohne Besoldungsaufwand**

	Kap. 02010 Minister- präsidentin	Kap. 03010 Ministerium für Inneres und Kommunales Bauen, Wohnen und Verkehr	Kap. 14010 Ministerium für Wirtschaft, Energie, Bauen, Wohnen und Verkehr	Zusammen
A 15	2	4	1	7
A 14	–	2	4	6
A 13	–	1	–	1
A 12	–	–	1	1
A 11	–	3	–	3
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>18</b>

**Abgeordnete Beamtinnen und Beamte**

Bes. Gr.	Dienstbezeichnung	2015	2014
A 16	aus Kapitel 05 410 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	1	1
A 16	aus Kapitel 05 380 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	3	3
A 16	aus Kapitel 05 340 Oberstudiendirektor/Oberstudiendirektorin	8	8
A 15	aus Kapitel 05 390 Studiendirektor/Studiendirektorin	8	8
A 15	aus Kapitel 05 330 Studiendirektor/Studiendirektorin	6	6
A 14	aus Kapitel 05 320 Oberstudienrat/Oberstudienrätin	4	4
A 14	aus Kapitel 05 310 Oberstudienrat/Oberstudienrätin	21	21
A 14	aus Kapitel 03 320 Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin	1	1
<b>Zusammen</b>		<b>52</b>	<b>52</b>

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den ATZ-Stellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	Absetzen einer ATZ-Stelle	–	1
A 11	Absetzen einer ATZ-Stelle	–	1
<b>Zusammen</b>		<b>–</b>	<b>2</b>

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					
34	35 Bes.Gr. A 13 Bergrat/Bergrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin Gewerbemedizinalrat/Gewerbemedizinalrätin Kriminalrat/Kriminalrätin Polizeirat/Polizeirätin Regierungsveterinärрат/Regierungsveterinärратin Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungspharmazierат/Regierungspharmazierätin Regierungsschemierат/Regierungsschemierätin Regierungsgewerberат/Regierungsgewerberätin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Forstrat/Forsträtin Regierungsmedizinalrat/Regierungsmedizinalrätin Studienrat/Studienrätin				
122	122 Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin Bergoberamtsrat/Bergoberamtsrätin Bergvermessungsoberamtsrat/Bergvermessungsoberamtsrätin Erster/Erste Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Erster/Erste Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin Gartenoberamtsrat/Gartenoberamtsrätin davon 1 (1) ohne Besoldungsaufwand 1 (1) Stelle erhält eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Bes.Gr. A 13 - MAIS- 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. FN 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - MWEIMH- 4 (4) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. davon 1 (1) Amtszulage kw - MKULNV 2 (2) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - MBWSV- 1 (1) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 - StK -				
307	309 Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Bergamtsrat/Bergamtsrätin Bergvermessungsamtsrat/Bergvermessungsamtsrätin Brandamtsrat/Brandamtsrätin Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin Gartenamtsrat/Gartenamtsrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand -MWEIMH- davon 1 (1) kw zum 31.12.2018 (Projekt Basis-IT)				
480	440 Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau Bergamtmann/Bergamtfrau Bergvermessungsamtmann/Bergvermessungsamtfrau Brandamtmann/Brandamtfrau Gartenamtmann/Gartenamtfrau Gewerbeamtmann/Gewerbeamtfrau Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau Bibliotheksamtmann/Bibliotheksamtfrau Kriminalhauptkommissar/Kriminalhauptkommissarin Polizeihauptkommissar/Polizeihauptkommissarin davon 3 (3) Stellen ohne Besoldungsaufwand				

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
B 8	–	–	–	–	–	2	Ausscheiden aus dem Amt gem. § 14 Abs. 1 LMinG	2	2
B 2	–	–	–	–	–	2	Hauptberufl. Tätigkeit im Umweltschutz	2	2
A 16	–	–	–	–	–	2	Auslandsschuldienst	2	2
A 15	1	–	–	–	2	1	EU-Kommission	4	4
A 14	2	–	5	–	2	–	EU-Kommission, Bundesmi- nisterium für Wirtschaft und Arbeit	9	9
A 13 h.D.	3	–	–	–	–	–		3	3
A 12	1	1	–	–	–	–		2	2
A 11	22	1	3	–	1	–	Europäisches Patentamt	27	27
A 10	27	–	3	–	1	–	Bund	31	31
A 9 g.D.	16	1	–	–	2	–	Bund	19	19
A 9 m.D.	30	–	3	–	–	–		33	33
A 8	26	–	2	–	–	–		28	28
A 7 m.D.	8	–	1	–	–	–		9	9
A 6 e.D.	6	–	1	–	–	–		7	7
A 5	–	–	–	–	–	–		–	–
Zusammen	142	3	18	–	8	7		178	178

Die obige Tabelle enthält folgende Leerstellen aus den jeweiligen Ressortbereichen:

MSW: Bes.Gr. A 16 (2), Bes.Gr. A 14 (1); MKULNV: Bes.Gr. A 15 (1), Bes.Gr. A 14 (1), Bes.Gr. A 11 (2), Bes.Gr. A10 (2); MAIS: Bes.Gr. A 15 (1);  
MWEIMH: Bes.Gr. A 14 (1)

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
174	174				
	Bes.Gr. A 10				
	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	Bergoberinspektor/Bergoberinspektorin				
	Bergvermessungsoberinspektor/Bergvermessungsoberinspektorin				
	Gartenoberinspektor/Gartenoberinspektorin				
	Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin				
	Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin				
	Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin				
	Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin				
	Kriminaloberkommissar/Kriminaloberkommissarin				
	Polizeioberkommissar/Polizeioberkommissarin				
33	35				
	Bes.Gr. A 9				
	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
	Kriminalkommissar/Kriminalkommissarin				
	Polizeikommissar/Polizeikommissarin				
284	282				
	Bes.Gr. A 9				
	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
	Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin				
	Polizeihauptmeister/Polizeihauptmeisterin				
	89 (90) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9				
	5 (5) Stellen erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 - MAIS-				
135	129				
	Bes.Gr. A 8				
	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
	Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin				
	Bibliothekshauptsekretär/Bibliothekshauptsekretärin				
33	33				
	Bes.Gr. A 7				
	Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin				
—	—				
	Bes.Gr. A 6				
	Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
1	1				
	Bes.Gr. A 6				
	Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
4	4				
	Bes.Gr. A 5				
	Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin				
2	2				
	Bes.Gr. A 4				
	Amtsmeister/Amtsmeisterin				
2.388	2.331				
	Planstellen				
	davon				
—	Dienstwohnungsinhaber				
	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
813	800				
	Höherer Dienst				
1.116	1.080				
	Gehobener Dienst				
452	444				
	Mittlerer Dienst				
7	7				
	Einfacher Dienst				
	<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
<b>2015</b>	<b>2014</b>				
2	2				
	Bes.Gr. A 16				
	Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
3	4				
	Bes.Gr. A 15				
	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
2	2				
	Bes.Gr. A 14				
	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				









**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

9      9      Bes.Gr. A 7  
 Regierungsobersekretär/Regierungsobersekretärin

7      7      Bes.Gr. A 6  
 Regierungssekretär/Regierungssekretärin

---

178      178      Leerstellen



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
422 02 012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	8 186 600	7 350 400	+836 200	4 685
427 01 012	Entgelte für Aushilfen. . . . . 1. Erstattungen aus anderen Einzelplänen des Landeshaushalts sind von der Ausgabe abzusetzen. 2. Mehreinnahmen bei Titel 129 00 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. Einnahmen bei Titel 111 56 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	610 700	670 700	-60 000	1 076
427 10 012	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich oder nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	171 500	171 500	—	158
427 20 012	Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für Fahrlehrerinnen und Fahrlehrer. . . . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 111 20.	208 800	208 800	—	279
427 30 219	Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für ärztliche und pharmazeutische Prüfungen. . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 52 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	400 000	400 000	—	167
427 40 012	Entgelte für Aushilfen der Scanstelle Detmold. . . . . 1. Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Ist-Einnahmen bei Titel 119 12 geleistet werden, soweit diese 300.000 EUR übersteigen. 2. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 119 12 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.	—	—	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 422 02:(Vorjahr Kapitel 03 020 Titel 422 02)**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamtsamt	Dienstbezeichnung	2015	2014
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Verwaltungsreferendare/Verwaltungsreferendarinnen	36	58
A 13 h.D.	Regierungsvermessungsreferendare/Regierungsvermessungsreferendarinnen	139	139
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwälter/-innen	13	5
A 9 g.D.	Regierungsinspektoranwälter/ Regierungsinspektoranwälterinnen	304	271
A 6 m.D.	Regierungssekretäranwälter/Regierungssekretäranwälterinnen	84	87
Zusammen		576	560
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13 h.D.	Verwaltungsreferendare/Verwaltungsreferendarinnen	10	16
A 13 h.D.	Regierungsvermessungsreferendare/Regierungsvermessungsreferendarinnen	59	59
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwälter/-innen	10	3
A 9 g.D.	Regierungsinspektoranwälter/ Regierungsinspektoranwälterinnen	153	107
A 6 m.D.	Regierungssekretäranwälter/ Regierungssekretäranwälterinnen	42	40
Zusammen		274	225

Die nicht für Einstellungen in Anspruch genommenen Stellen können für Einstellungen in Ausbildungsgänge nach dem BBiG im Rahmen der Ausbildungsinitiative des Landes genutzt werden.

**Zu Titel 427 10:**

1. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Vermessungsdienst. . . . .	48 300 EUR
2. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Ausbildungsberuf "Schwimmeistergehilfin/-gehilfe" . . . . .	18 400 EUR
3. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse für den Ausbildungsberuf "Assistent/-in an Bibliotheken". . . . .	2 600 EUR
4. Prüfungsvergütungen für Mitglieder der Prüfungsausschüsse in der Alten- und Familienpflege. . . . .	92 000 EUR
5. Sonstiges (Vergütung für Aufsichtsbeamte bei Lotterien etc.). . . . .	10 200 EUR
Zusammen. . . . .	171 500 EUR

**Zu Titel 427 20:**

Prüfungsvergütungen dürfen nur in Höhe von 80 v.H. der Einnahmen bei Titel 111 20 gezahlt werden.

**Zu Titel 427 30:**

1. Aufwendungen des Landesprüfungsamtes für Medizin und Pharmazie für nebenberufliche Tätigkeiten sowie für Prüfungsvergütungen. . . . .	400 000 EUR
2. Vergütungen für Prüfungstätigkeiten zur Feststellung der Gleichwertigkeit des ärztlichen Kenntnisstandes von Personen, die eine ärztliche Ausbildung außerhalb der europäischen Union abgeschlossen haben. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	400 000 EUR

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
428 01 012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . . Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 281 00 erstatteten Personalkosten geleistet werden.	112 857 300	122 522 500	-9 665 200	117 322

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 01:

## Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	40	34	+6
Gehobener Dienst	798	746	+52
Mittlerer Dienst	1272	1285	-13
Einfacher Dienst	101	101	-
<b>Gesamt</b>	<b>2211</b>	<b>2166</b>	<b>+45</b>

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem höheren Dienst sind

- 2 (0) Stellen kw zum 01.08.2017 (Stellen für die Betreuung von Asylbewerbern)
- 1 (1) Stellen kw zum 31.12.2018 (Planfeststellungsverfahren nach EnLAG)
- 5 (0) Stellen kw zum 31.12.2023 (EFRE-Förderung)

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind

- 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 9 g.D. BBesO (Regierungsinspektor/in)
- 1 (1) Stelle ohne Vergütungsaufwand (Gegenbuchung erfolgt im Kapitel 05 074)
- 18 (0) Stellen kw zum 01.08.2017 (Stellen für die Betreuung von Asylbewerbern)
- 3 (3) Stellen kw zum 31.12.2018 (Planfeststellungsverfahren nach EnLAG)
- 13 (13) Stellen kw zum 31.12.2021 (Stärkungspaktgesetz)
- 29 (0) Stellen kw zum 31.12.2023 (EFRE-Förderung)
- 2 (0) Stellen kw zum 31.12.2023 (ETZ-Förderprogramm)

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst ist

- 1 (0) Stelle kw zum 01.08.2017 (Stelle für die Betreuung von Asylbewerbern)

## Fachbereich MKULNV:

In der Laufbahngruppe vergleichbar dem gehobenen Dienst sind 4 (4) Stellen ku, davon

- 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 - GA -
- 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 - GOI -
- 1 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 11 - RBA -
- 0 (1) Stelle ku nach Bes.Gr. A 10 - RBOI -

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	Stellen für EFRE-Förderungen	5	-
	Stellen für die Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern	2	-
	Realisierung eines kw-Vermerks HV-Vermerk Nr. 4	-	1
<b>Insgesamt h.D.</b>		<b>7</b>	<b>1</b>
Gehobener Dienst	Stellen für EFRE-Förderungen	29	-
	Stellen für Abwicklung des Förderprogramms "Europäische territoriale Zusammenarbeit (ETZ), INTERREG V A Programm Deutschland - Niederland 2014 - 2020"	2	-
	Hebung aus vgl. m.D.	1	-
	Umwandlung nach A 11	-	10
	Stellen für die Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern	38	-
	Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 428 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	-	7
	Verlagerung einer Stelle in die Titelgruppe 60	-	1
<b>Insgesamt g.D.</b>		<b>70</b>	<b>18</b>
Mittlerer Dienst	Hebung nach vgl. g.D.	-	1
	Umwandlung nach A 8	-	6
	Stellen für die Unterbringung und Betreuung von Asylbewerbern	4	-
	Realisierung eines kw-Vermerks HV-Vermerk Nr. 4	-	1
	Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 428 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	-	9
<b>Insgesamt m.D.</b>		<b>4</b>	<b>17</b>
<b>Zusammen</b>		<b>81</b>	<b>36</b>





## Erläuterungen

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	4	5	-1
Mittlerer Dienst	6	9	-3
Einfacher Dienst	3	3	-
<b>Gesamt</b>	<b>13</b>	<b>17</b>	<b>-4</b>

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:**  
vier Altersteilzeitstellen ( 1 x vgl. g.D., 3 x vgl. m.D.) wurden abgesetzt.

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2015	2014
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	4	-	3	-		7	7
Mittlerer Dienst	32	-	8	1		41	41
					Landtagsfraktion		
<b>Zusammen</b>	<b>36</b>	<b>-</b>	<b>11</b>	<b>1</b>		<b>48</b>	<b>48</b>

Die obige Tabelle enthält folgende Leerstellen aus den jeweiligen Ressortbereichen:

MKULNV: 1 Stelle des vergleichbar gehobenen Dienstes  
FM: 7 Stellen des vergleichbar mittleren Dienstes  
MWEIMH: 2 Stellen des vergleichbar mittleren Dienstes

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
451 01 012	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	300	300	—	—
453 01 012	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	379 500	379 500	—	163
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>					
1. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe von 10 v.H. der veranschlagten Ausgaben der Obergruppe 81 überschritten werden, wenn dort in entsprechender Höhe Mittel eingespart werden. 2. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sind übertragbar. 3. Die Ausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 sind einschließlich der Titelgruppen gegenseitig deckungsfähig. 4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.					
511 01 012	<b>Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .</b> 1. Abweichend von §§ 61 (1) und 63 (3) LHO dürfen Veröffentlichungen an Behörden, Abgeordnete sowie zu wissenschaftlichen, zu Austausch- und Werbezwecken auch unentgeltlich abgegeben werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 124 10, 129 00 sowie bei Titel 281 00 erstattete Sachkosten dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 930 000 EUR.</b>	7 706 500	8 340 200	-633 700	6 403
511 10 012	<b>Kosten der Mitteilungsblätter der Bezirksregierungen. . . .</b> Mehreinnahmen bei Titel 119 02 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	751 000	751 000	—	169
514 01 012	<b>Haltung von Dienstfahrzeugen. . . . .</b> Einnahmen aufgrund der Privatnutzung von Leasingfahrzeugen fließen dem Titel zu.	850 300	850 300	—	1 047
514 02 012	Dienst- und Schutzkleidung. . . . .	104 800	104 800	—	96
514 10 012	Verbrauchsmittel. . . . .	67 500	67 500	—	84
517 01 012	<b>Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.</b> Mehreinnahmen bei Titel 124 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	10 419 700	1 801 600	+8 618 100	3 198
517 04 012	<b>Bewirtschaftung der vom Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW angemieteten Grundstücke, Gebäude und Räume.</b>	9 166 900	9 166 900	—	8 304

## Erläuterungen

**Zu Titel 451 01:**

Veranschlagt sind Ausgaben für die Betreuung von Bediensteten, die am Heiligen Abend nach 18.00 Uhr Dienst verrichten.

**Zu Titel 453 01:**

1. Trennungsschädigung. . . . .	293 000 EUR
2. Umzugskostenvergütung. . . . .	86 500 EUR
Zusammen. . . . .	379 500 EUR

**Zu Titel 511 01:**

1. Arbeitsschutz (TG 74). . . . .	482 900 EUR
2. Bergverwaltung (TG 75). . . . .	159 800 EUR
3. Vermessungs- und Katasterwesen (Verlagerung aus TG 80). . . . .	416 400 EUR
4. Sonstiges. . . . .	7 647 400 EUR
.....	8 706 500 EUR

Einmalige Absenkung in Höhe von 1 Mio. EUR im Jahr 2015.

**Zu Titel 511 10:**

Nach den Richtlinien für das Regierungsamtsblatt vom 12.08.1999 (SMBl. NRW. 1141) müssen die Einnahmen aus dem Vertrieb des Amtsblatts einschließlich des Öffentlichen Anzeigers alle Ausgaben decken. Die Einnahmen aus Einrückungsgebühren für Veröffentlichungen im Öffentlichen Anzeiger sind bei Kapitel 04 210 Titel 111 01 veranschlagt.

**Zu Titel 514 01:**

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe. . . . .	720 700 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung. . . . .	96 700 EUR
3. Sonstiges. . . . .	32 900 EUR
Zusammen. . . . .	850 300 EUR

**Verlagerung aus den Titelgruppen**

	TG 74 Arbeitsschutz	TG 75 Bergverw.	Sonstige	Summe
1. Kraft- und Schmierstoffe	59.900	21.400	639.400	720.700
2. Unterhaltung und Instandsetzung	23.900	3.800	69.000	96.700
3. Sonstiges	3.100	800	29.000	32.900
Zusammen	86.900	26.000	737.400	850.300

**Zu Titel 514 02:**

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstung einschließlich Zulagen und Zuschüssen. . . . .	99 800 EUR
2. Unterhaltung. . . . .	5 000 EUR
Zusammen. . . . .	104 800 EUR

**Verlagerung aus den Titelgruppen**

	TG 74 Arbeitsschutz	TG 75 Bergverw.	Sonstige	Summe
1. Dienst- und Schutzkleidung, Ausrüstung	48.000	900	50.900	99.800
2. Unterhaltung	–	–	5.000	5.000
Zusammen	48.000	900	55.900	104.800

**Zu Titel 517 01:**

Mehr aufgrund der steigenden Zahlen von Asylbewerbern.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
518 01 012	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. ....	16 013 500	7 406 900	+8 606 600	6 989
518 02 012	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. ....	820 700	944 100	-123 400	1 388
	<b>Verpflichtungsermächtigung: 750 000 EUR.</b>				

## Erläuterungen

**Zu Titel 518 01:**

Mehr für notwendige Anmietungen weiterer Aufnahmeeinrichtungen aufgrund steigender Asylbewerberzahlen.

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2015 (EUR)
<b>Bezirksregierung Arnsberg</b>		
Aufnahmeeinrichtung Hemer, Apricker Weg 21 - 53	9.986	134.800
Aufnahmeeinrichtung Schöppingen, Berliner Str. 30	8.174	127.600
Aufnahmeeinrichtung Nieheim, Friedrich-Wilhelm-Weber-Str. 13	0	194.100
Aufnahmeeinrichtung Oerlinghausen, Robert-Kronfeld-Str. 10-12	11.361	674.900
Aufnahmeeinrichtung Wickede-Wimbern, Mendener-Str. 52	8.916	660.000
Aufnahmeeinrichtung Kerken-Stenden, St. Huberter Str. 11	5.656	186.600
Aufnahmeeinrichtung Bad Berleburg, Arnikaweg 1	7.679	451.500
Aufnahmeeinrichtung Borgenteich, Am Maihof 1	11.621	418.400
Aufnahmeeinrichtung Rüthen, Schneringer Str. 21	7.826	395.600
Aufnahmeeinrichtung Duisburg, Gartenstr. 139	8.481	661.600
Aufnahmeeinrichtung Burbach, Zur Eisenkaute	10.085	419.400
sonstige Aufnahmeeinrichtungen	0	4.738.600
<b>Bezirksregierung Detmold</b>		
-	0	0
<b>Bezirksregierung Düsseldorf</b>		
Am Bonneshof 35, Düsseldorf	17.480	5.570.600
Viktoriastr. 52, Mönchengladbach	1.468	350.300
<b>Bezirksregierung Köln</b>		
-	0	0
<b>Bezirksregierung Münster</b>		
-	0	0
Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	1.029.500
<b>Zusammen</b>	<b>108.733</b>	<b>16.013.500</b>

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
Funkt.- Kennziffer		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
518 04 012	Mieten und Pachten an den Bau- und Liegenschaftsbe- trieb NRW. .... Verpflichtungsermächtigung: 6 000 000 EUR.	29 263 700	29 010 700	+253 000	27 813

## Erläuterungen

## Zu Titel 518 04:

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
<b>Bezirksregierung Arnsberg</b>			
100000000411	Seibertzstr. 1, Arnsberg	16.335	1.732.500
100000000410	Seibertzstr. 2, Arnsberg	2.756	210.100
100000000409	Laurentiusstr. 1, Arnsberg	6.283	787.600
100000000408	Schloßstr. 14, Arnsberg	1.526	177.800
100000000335	Königstr. 22, Arnsberg	2.302	191.600
100000000109	Göbenstr.25 , Dortmund	6.856	779.800
100000000370	Stiftsstr. 53, Soest	4.270	313.200
100000000360	Lipperoder Str. 8, Lippstadt	2.926	160.600
100000001114	Ruhrallee 1-3, Dortmund	4.566	623.800
100000000371	Hermelsbacher Weg 15, Siegen	2.052	283.300
100000001233	Sesekestr. 15, Unna	6.070	188.900
Summe		55.942	5.449.200
<b>Bezirksregierung Detmold</b>			
100000000887	Leopoldstr. 15, Detmold	21.792	1.631.200
100000001167	Hornsche Str. 59 (Scann-Stelle Beihilfe)	2.653	247.500
100000001140	Büntestr. 1, Minden	4.277	306.000
100000001116	Stapenhorststr. 62, Bielefeld	3.261	279.600
100000000497	Willi-Hofmann-Str. 33 A, Detmold	2.106	160.200
Summe		34.089	2.624.500
<b>Bezirksregierung Düsseldorf</b>			
100000000847	Cecilienallee 2, Düsseldorf	23.034	3.102.800
100000000721	Cecilienallee 1,Düsseldorf (Schlößchen)	2.758	383.000
100000001049	Cecilienallee 2-3, Düsseldorf (Kantine)	761	144.500
100000000141	Croonsallee 36-40, Mönchengladbach	2.725	273.200
659-1	Ruhrallee 55, Essen	3.433	384.200
Summe		32.711	4.287.700
<b>Bezirksregierung Köln</b>			
100000000254	Zeughausstr. 2-10, Köln	34.702	6.006.600
100000000265	Blumenthalstr. 33, Köln	3.644	506.900
100000001132	Robert-Schumann-Str. 51, Aachen	5.422	742.200
100000000314	Muffendorfer Str. 19-21, Bonn	15.895	2.238.500
Summe		59.663	9.494.200
<b>Bezirksregierung Münster</b>			
100000000698	Domplatz 36, Münster	1.806	167.900
100000000700	Domplatz 1 - 3, Münster	14.767	2.891.600
100000001043	Albrecht-Thaer-Str. 9, Münster	15.376	2.403.100
100000000678	Nevinghoff 22, Münster	4.805	453.300
100000000678	Gartenstr. 27-29, Herten	4.318	347.800
100000001184	Leisweg 12, Coesfeld	4.221	243.900
Summe		45.293	6.507.600





## Erläuterungen

---

---

Mietvertrags-Nr.:	Nutzende Dienststelle	Mietfläche	Jahresmiete
	Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	400.500
	Kleine Baumaßnahmen	0	500.000
Zusammen		227.698	29.263.700

---

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
519 03 012	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 124 01 für die Vermietung der Repräsentationsräume dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	1 853 500	1 853 500	—	1 647
525 01 012	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . . 1. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden. 2. Erstattungen für Gastteilnehmer fließen dem Titel zu.	1 436 100	1 436 100	—	1 019
525 02 012	Lehr- und Lernmittel. . . . .	26 800	26 800	—	—
525 10 012	Kosten für die fliegerische Inübunghaltung. . . . .	250 000	250 000	—	219
526 01 012	Sachverständige. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	708 000	660 000	+48 000	911
526 02 012	Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	990 500	990 500	—	983
526 10 012	Kosten der Schiedsstelle nach dem Bundessozialhilfegesetz. . . . . Mehreinnahmen bei den Titeln 111 40 und 261 10 erhöhen das Ausgabeoll.	9 500	9 500	—	2
526 20 012	Kosten der Regionalräte. . . . .	645 000	645 000	—	503
527 01 012	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . . 1. Hieraus kann auch die Erstattung von Fahrkosten außerhalb von Bereitschaftsdienst und Rufbereitschaft für Fahrten zwischen der Wohnung und der regelmäßigen Dienststätte geleistet werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 3. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden.	2 564 400	2 067 400	+497 000	2 002
527 02 012	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	787 000	787 000	—	1 031
531 00 012	Zur Herausgabe von Veröffentlichungen. . . . . Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	51 300	51 300	—	14
532 00 012	Auslagen in Rechtssachen. . . . .	4 000	4 000	—	—
534 00 611	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen. . . . .	19 000	19 000	—	—
535 10 012	Beschaffung und Herstellung von Karten und Planmaterial sowie Druck der Gebietsentwicklungspläne. . . . .	360 000	360 000	—	—
535 20 611	Kosten für Zwecke des Bergvermessungswesens sowie für die digitale Erstellung des bergbehördlichen Kartenwerkes in der Abteilung Markscheidewesen. . . . .	27 000	27 000	—	8
535 30 511	Aufträge an Dritte in Flurbereinigungsverfahren. . . . .	—	—	—	—
537 10 012	Erstellung von Gutachten und Planungsunterlagen. . . . .	20 000	20 000	—	57
537 20 332	Kosten für Verordnungen und Verfügungen im Bereich des Natur- und Landschaftsschutzes. . . . .	14 800	14 800	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 519 03:**

1. Arbeitsschutz (TG 74) . . . . .	72 400 EUR
2. Bergverwaltung (TG 75) . . . . .	31 800 EUR
3. Sonstige . . . . .	1 749 300 EUR
	<hr/>
	1 853 500 EUR

**Zu Titel 525 01:**

1. Vergütungen für die Unterrichtstätigkeit der nebenamtlichen Leiterinnen und Leiter von Referendararbeitsgemeinschaften, davon für Vermessungsreferendare/ Vermessungsreferendarinnen. . . . .	293 000 EUR
2. Vergütungen und Reisekosten an Vortragende im Rahmen der Aus- und Fortbildung. . . . .	85 100 EUR
3. Reisekosten, Trennungentschädigungen und Zuschüsse an Teilnehmer/-innen der Aus- und Fortbildungslehrgänge einsch. Speyer. . . . .	832 500 EUR
4. Kosten für Studienfahrten und ähnliche Veranstaltungen. . . . .	51 000 EUR
5. Landesanteil an den Ausbildungskosten für Referendare/ Referendarinnen mit wirtschafts- oder sozialwissenschaftlicher Vorbildung. . . . .	35 800 EUR
6. Teilnehmergebühr an das Institut für Städtebau Berlin der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung. . . . .	20 000 EUR
7. Fortbildung von Landesbediensteten des Flugkontrolldienstes. . . . .	102 200 EUR
8. Bergverwaltung (TG 75) . . . . .	16 500 EUR
Zusammen. . . . .	<hr/>
	1 436 100 EUR

**Zu Titel 525 02:**

Veranschlagt sind Lehr- und Lernmittel für die Aus- und Fortbildung der Bediensteten.

**Zu Titel 526 01:**

1. Kosten für Sachverständige. . . . .	273 000 EUR
2. Kosten der übrigen Ausschüsse (Obere Umlegungsausschüsse, Beiräte bei den höheren Landschaftsbehörden, sonstige kleinere Ausschüsse). . . . .	35 000 EUR
3. Kosten für amtsärztliche Untersuchungen sowie Fliegertauglichkeitsbescheinigungen. . . . .	30 000 EUR
4. Kosten für Tierschutz-Kommission. . . . .	10 000 EUR
5. Kosten auf dem Gebiet der Wiedergutmachung. . . . .	360 000 EUR
Zusammen. . . . .	<hr/>
	708 000 EUR

**Zu Titel 526 20:**

Aus diesem Titel erhalten die Mitglieder der Regionalräte und des Braunkohleausschusses nach der 5. Durchführungsverordnung zum Landesplanungsgesetz vom 19.06.2001 (GV.NRW 230) unter bestimmten Voraussetzungen Aufwandsentschädigung, Ersatz für Verdienstausfall, Fahrkostenerstattung und Übernachtungsgelder aus Anlass von Sitzungen sowie Reisekostenvergütung aus Anlass von Dienstreisen.

**Zu Titel 527 01:**

1. Bergverwaltung (TG 75) . . . . .	135 000 EUR
2. Vermessungs- und Katasterwesen (Verlagerung von TG 80) . . . . .	500 000 EUR
3. Sonstige . . . . .	1 929 400 EUR
Zusammen. . . . .	<hr/>
	2 564 400 EUR

**Zu Titel 534 00:**

Aus diesem Titel werden die Kosten (insbesondere Dolmetscherkosten) für die Betreuung von internationalen Delegationen aus Ländern Osteuropas bestritten.

**Zu Titel 535 10:**

Veranschlagt sind die Kosten zur Beschaffung und Herstellung von Karten und Planmaterial für die Regionalplanung.

**Zu Titel 537 10:**

Veranschlagt sind die Kosten für Gutachten und Planungsunterlagen der Regionalplanung.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
537 30 511	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten. . . . . Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Untersuchungsergebnisse, Kartierungsergebnisse, thematische Karten und Erläuterungsberichte unentgeltlich abgegeben werden.	—	—	—	—
539 00 012	Fach- und Fortbildungsveranstaltungen für Büchereileiter/-innen und deren Mitarbeiter/-innen. . . . .	1 400	1 400	—	—
541 00 012	Durchführung von Sonderveranstaltungen. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der bei Titel 282 00 aufkommenden Einnahmen geleistet werden. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Materialien von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 25 000 EUR.</b>	52 000	2 000	+50 000	21
546 01 012	Vermischte Ausgaben. . . . . 1. Mehreinnahmen bei Titel 111 10 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 232 10 geleistet werden.	308 700	308 700	—	182
546 02 012	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . . Aus den Mitteln können auch Entschädigungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	25 400	25 400	—	52
546 03 012	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. . . . .	118 200	118 200	—	28
546 04 011	Ausgaben für den Kauf des Firmentickets von Verkehrsunternehmen. . . . . 1. (§ 17 Abs. 3 LHO) 2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 119 04 verstärken oder vermindern diesen Ansatz. 3. Bei Erstattung von aus diesem Titel geleisteten Beträgen ist die Absetzung von der Ausgabe zugelassen (§ 15 Abs.1 Satz 3 LHO).	—	1 666 600	-1 666 600	1 636
546 10 012	Kosten für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften. . . . .	261 300	261 300	—	150
547 10 012	Sächliche Verwaltungsausgaben der Vergabekammern. Mehreinnahmen bei Titel 111 50 erhöhen das Ausgabesoll.	29 000	29 000	—	20
547 11 314	Gesundheitsmanagement. . . . . Einnahmen bei Titel 119 13 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	—
547 20 219	Sächliche Verwaltungsausgaben des Landesprüfungsamtes für Medizin und Pharmazie für die ärztlichen und pharmazeutischen Prüfungen und die sächlichen Verwaltungsausgaben für die Datenverarbeitung. . . . .	145 000	145 000	—	189
547 40 012	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	10 000	10 000	—	292
547 50 045	Ausgaben der Krisenstäbe der Bezirksregierungen. . . . .	60 000	60 000	—	25

## Erläuterungen

**Zu Titel 546 02 (Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 546 02, Kapitel 03 020 Titel 546 02):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

**Zu Titel 546 04 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 546 04):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

**Zu Titel 546 10 (Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 Titel 546 01):**

Verlagerung erfolgt aufgrund der Umstellung auf EPOS.NRW.

Veranschlagt sind u.a. die Kosten für die Werbung und Einstellung von Nachwuchskräften und für die Durchführung von Auswahlverfahren für Soziale Ansprechpartnerinnen und -partner.

**Zu Titel 547 10:**

Entsprechend der Zuständigkeitsverordnung Nachprüfungsverfahren - ZuStVO NpV NRW - vom 23.02.1999 (GV. NRW. S.46) ist bei jeder Bezirksregierung eine Vergabekammer eingerichtet worden. Die Vergabekammern führen für Vergaben ab Erreichen der EU-Schwellenwerte die Nachprüfung aller Vergabeverfahren öffentlicher Auftraggeber durch. Sie setzen sich aus einem Vorsitzenden/ einer Vorsitzenden, einem/ einer hauptamtlichen und einem/ einer ehrenamtlichen Beisitzer/-in zusammen. U.a. sind hier die Ausgaben für Reisekosten und Entschädigung der ehrenamtlichen Beisitzer/-innen zu buchen. Den anfallenden Kosten steht der durch die Gebühren für die Amtshandlungen der Vergabekammer zu erzielende Betrag gegenüber (siehe Titel 111 50).

**Zu Titel 547 11:**

Die Mittel sind für Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Gesundheitsmanagement bestimmt. Hierzu gehören auch wissenschaftliche Beratung, Veranstaltungen und Veröffentlichungen.

**Zu Titel 547 20:**

1. Landesprüfungsamt . . . . .	134 000 EUR
2. Kosten der Prüfungsausschüsse . . . . .	11 000 EUR
Zusammen . . . . .	145 000 EUR

**Zu Titel 547 50:**

Die Haushaltsmittel sind bestimmt für die Finanzierung des kontinuierlichen Auf- bzw. Ausbaus der erforderlichen Infrastruktur der Krisenstäbe sowie der Vorplanung und Beübung der Aufgabenerledigung in den Krisenstabsstrukturen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

**Zuweisungen und Zuschüsse  
(ohne Ausgaben für Investitionen)**

632 00	246	Erstattung von Versorgungsanteilen für ehemalige Bedienstete der für Nordrhein-Westfalen in Niedersachsen und Schleswig-Holstein unterhaltenen Gastlager. . . . .	3 000	3 000	—	1
633 10	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände (GV) für Einbürgerungen. . . . . 1. Die Ausgaben sind übertragbar. 2. Siehe Haushaltsvermerk bei Titel 111 30.	—	—	—	—
633 30	012	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände (GV). . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 427 01 und 526 02 geleistet werden.	—	—	—	—
671 00	712	Erstattung von Verwaltungsausgaben an die Träger der ehemaligen Seemannsämter. . . . .	17 000	17 000	—	14
685 10	249	Sorgepflichten für die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. . . . . 1. § 17 Abs. 3 LHO 2. Die Ausgaben sind übertragbar. 3. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 231 13 verstärken oder vermindern diesen Ansatz.	8 845 400	8 845 400	—	6 810
686 10	012	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke. . . . .	3 400	3 400	—	1
686 20	012	Zuschüsse für die Arbeit in den Regionalräten. . . . . Die Ausgaben sind übertragbar.	1 379 600	1 379 600	—	1 068

**Ausgaben für Investitionen**

1. Die Ausgaben bei den Titeln der Obergruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei den Titeln der Hauptgruppe 5 überschritten werden.
2. Die Ausgaben der Titel der Obergruppe 81 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Geräten, Ausstattungsgegenständen, Maschinen u.ä. fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

712 00	249	Herrichtung von Unterkünften für Flüchtlinge und Asylbewerber auf dem ehemaligen JHQ- Gelände in Mönchengladbach. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 3 089 100 EUR.</b>	8 240 900	—	+8 240 900	—
811 01	012	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 250 000 EUR.</b>	2 559 800	2 542 300	+17 500	352
811 10	012	Erwerb von Dienstfahrrädern. . . . .	400	400	—	2
812 10	012	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 550 000 EUR.</b>	1 151 900	2 066 000	-914 100	961

**Besondere Finanzierungsausgaben**

989 00	891	Haushaltstechnische Verrechnungen. . . . . Die Ausgaben werden von den Einnahmen bei Titel 389 00 gedeckt (§ 17 Abs. 3 LHO).	—	—	—	5 604
--------	-----	---	---	---	---	-------

## Erläuterungen

**Zu Titel 632 00:**

Veranschlagt sind Versorgungsleistungen an Bedienstete, die früher in den Durchgangwohnheimen des Landes Nordrhein-Westfalen in den Ländern Niedersachsen und Schleswig-Holstein beschäftigt waren.

**Zu Titel 633 10:**

Aufgrund der Kommunalisierung der Ermessenseinbürgerungen entfallen die den Gemeinden und Gemeindeverbänden zu erstattenden Verwaltungsausgaben aus Einbürgerungsverfahren (s.a. Titel 111 30). Der Titel wird zur Rechnungslegung beibehalten.

**Zu Titel 685 10:**

1. Pauschale für die Anlegung, Instandsetzung und Pflege der Gräber; Verlegung und Identifizierung i. S. des Gräbergesetzes.	4 679 825 EUR
2. Nutzungsentschädigung für Ruherecht . . . . .	4 165 575 EUR
Zusammen. . . . .	<u>8 845 400 EUR</u>

**Zu Titel 686 10:**

Veranschlagt sind kleinere Mitgliedsbeiträge für Vereine, Gesellschaften u.a..

**Zu Titel 686 20:**

Die Mittel dienen der Finanzierung von Gruppen der Regionalräte und der Verbandsversammlung des Regionalverbandes Ruhr.

**Zu Titel 712 00:**

Neuer Titel; die Mittel sind vorgesehen für die Herrichtung des JHQ-Geländes in Mönchengladbach, auf dem eine Unterkunft für Asylbewerber und Bürgerkriegsflüchtlinge geplant ist.

Bis zum Vorliegen der Haushaltsunterlagen gem. § 24 Abs. 1 LHO sind die Ausgaben und die Verpflichtungsermächtigung gem. § 24 Abs. 3 Satz 3 LHO gesperrt. Die Aufhebung des Sperrvermerks wird dem Haushalts- und Finanzausschuss durch den Finanzminister zugeleitet.

**Zu Titel 811 01:**

1. Erstbeschaffung von Kraftfahrzeugen. . . . .	— EUR
2. Ersatzbeschaffung von 160 Kraftfahrzeugen. . . . .	2 559 800 EUR
Zusammen. . . . .	<u>2 559 800 EUR</u>

**Zu Titel 989 00:**

Siehe Erläuterungen zu Titel 389 00.



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

**Titelgruppen**

Titelgruppe 60

**Entmunitionierung**

1. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5, 7 und 8 sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
2. Mehreinnahmen bei Titel 231 60 erhöhen die Mittel der Titelgruppe 60.
3. Mehrausgaben bei den Titeln der HGr. 5 und der OGr. 81 dürfen bis zur Höhe der Einnahmen beim Titel 232 60 geleistet werden.
4. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titel zu.u

422 60	045	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	462 600	462 700	-100	248
--------	-----	--	---------	---------	------	-----

**Planstellen**

2015	2014	
3	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
4	4	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
7	7	Planstellen
—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
7	7	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>
—	—	Höherer Dienst
—	—	Gehobener Dienst
—	—	Mittlerer Dienst
—	—	Einfacher Dienst

428 60	045	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	4 186 800	4 184 400	+2 400	4 503
459 60	045	Sonstige Personalausgaben. . . . .	98 000	98 000	—	21
517 60	045	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume. <b>Verpflichtungsermächtigung: 500 000 EUR.</b>	1 406 000	1 188 000	+218 000	669
518 60	045	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude, Räume, Geräte Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	536 100	534 100	+2 000	523
519 60	045	Unterhaltungsarbeiten, Schönheitsreparaturen und Instandhaltungen an Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	100 000	—	+100 000	—
535 60	045	Kosten der Vertragsunternehmen. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 2 000 000 EUR.</b>	9 222 000	10 295 200	-1 073 200	4 868
546 60	045	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . .	5 000	5 000	—	6
547 60	045	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Einnahmen aus Betreuungskostenzuschlägen dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.</b>	2 550 400	1 775 500	+774 900	982

## Erläuterungen

**Zu Titelgruppe 60:**

Im Hinblick auf die Gefahr, die von den munitionsbelasteten Flächen für die öffentliche Sicherheit ausgeht, ist es unerlässlich, die Räumtätigkeit fortzusetzen.

**Zu Titel 428 60:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	37	36	+1
Mittlerer Dienst	39	42	-3
Gesamt	76	78	-2

**In der Laufbahngruppe vergleichbar dem mittleren Dienst sind insgesamt 6 (9) Stellen kw davon**

0 (3) zum 31.12.2014 -Organisationsuntersuchung-  
2 (2) zum 31.12.2016 -Organisationsuntersuchung-  
1 (1) zum 31.12.2017 -Organisationsuntersuchung-  
1 (1) zum 31.12.2018 -Organisationsuntersuchung-  
1 (1) zum 31.12.2019 -Organisationsuntersuchung-  
1 (1) zum 31.12.2020 -Organisationsuntersuchung-

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Verlagerung aus Titel 428 01 (Luftbildauswertung)	1	-
Mittlerer Dienst	Realisierung kw-Vermerk	-	3
Zusammen		1	3

**Zu Titel 517 60:**

1. Bewirtschaftungskosten, die an den BLB NRW zu zahlen sind: . . . . .	567 000 EUR
2. Bewirtschaftungskosten an Sonstige: . . . . .	839 000 EUR
Zusammen. . . . .	1 406 000 EUR

**Zu Titel 518 60:**

Bezeichnung und Lage	Haupt- und Nebenfläche (qm)	Jahresmiete 2015 (EUR)
<b>BLB-Anmietungen</b>		
VZ 100000000406 In der Krone 31, Hagen	464	164.700
Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	37.300
<b>Drittanmietungen</b>		
Mündelheimer Weg 51 + 53, Düsseldorf	1.199	145.300
Mietobjekte unter 125.000 EUR Jahresmiete	0	160.100
Sonstiges	0	28.700
Zusammen	1.663	536.100

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
711 60	045	Kleine Baumaßnahmen. . . . . Verpflichtungsermächtigung: <b>200 000 EUR.</b>	450 000	550 000	-100 000	358
713 60	045	Neubau einer Verbrennungsanlage mit Rauchgasreini- gung (Modernisierung MZB Hünxe - 1. Bauabschnitt). . . .	909 500	1 676 000	-766 500	—
716 60	045	Bau von Bunkern inklusive Peripherie (Modernisierung MZB Hünxe - 2. Bauabschnitt). . . . .	—	—	—	121
717 60	045	Zerlegetechnik (Modernisierung MZB Hünxe - 3. Bauab- schnitt). . . . .	10 680 000	14 050 000	-3 370 000	3 872
811 60	045	Erwerb von Dienstkraftwagen. . . . .	284 000	260 000	+24 000	456
812 60	045	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen. . . . .	300 000	350 000	-50 000	459
821 60	045	Erwerb von Grundstücken. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 60. . . . .			31 190 400	35 428 900	-4 238 500	17 086

---



---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 713 60:**

Gesamtkosten	20.884.200
Verausgabt bis 2013	-18.298.700
Bewilligt 2014	-1.676.000
Veranschlagt 2015	-909.500
Vorbehalten	–

**Zu Titel 716 60:**

Gesamtkosten	5.100.000
Verausgabt bis 2013	-5.092.200
Bewilligt 2014	0
Veranschlagt 2015	0
Vorbehalten	7.800

**Zu Titel 717 60:**

Gesamtkosten	29.670.000
Verausgabt bis 2013	-4.940.000
Bewilligt 2014	-14.050.000
Veranschlagt 2015	-10.680.000
Vorbehalten	–

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

## Titelgruppe 70

## Agrarverwaltung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titel 531 70 gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben bei den Titeln der HGr. 5 und der OGr. 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 70, 119 70, 124 70, 231 70 und 261 70 geleistet werden.
4. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.

422 70	511	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	7 698 100	6 013 300	+1 684 800	4 553
--------	-----	---	-----------	-----------	------------	-------

**Planstellen**

2015	2014	
		Bes.Gr. A 16
6	6	Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Forstdirektor/Forstdirektorin 1 (1) Stelleninhaber/Stelleninhaberin erhält eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung
19	18	Bes.Gr. A 15 Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Forstdirektor/Forstdirektorin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand
10	7	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberforstrat/Oberforsträtin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand
1	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Forstrat/Forsträtin
25	15	Bes.Gr. A 13 Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin 3 (3) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zur Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin davon 2 (2) Stellen ohne Besoldungsaufwand
43	34	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin
32	24	Bes.Gr. A 11 Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungsbauamtmann/Regierungsbauamtfrau davon 1 (1) Stelle ohne Besoldungsaufwand Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 70:

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	1 neue Planstelle für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	1	–
A 14	3 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	3	–
A 13 h.D.	1 neue Planstelle für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	1	–
A 13 g.D.	6 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	6	–
A 13 g.D.	Umwandlung aus vgl. m.D.	4	–
A 12	4 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	4	–
A 12	Umwandlung aus vgl. m.D.	5	–
A 11	3 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	3	–
A 11	Umwandlung aus vgl. m.D.	5	–
A 10	3 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	3	–
Zusammen		35	–

## Stellen ohne Besoldungsaufwand

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 14 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 2 Planstellen der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 12 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 11 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 10	3	–	1	1	–	–		5	5
Zusammen	3	–	1	1	–	–		5	5

## Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsammt	Dienstbezeichnung	2015	2014
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter, Regierungsvermessungsoberinspektoranwärterin	15	20
A 9 g.D.	Regierungsinspektoranwärter, Regierungsinspektoranwärterinnen	–	–
Zusammen		15	20
Dazu			
Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten		–	–
Verwaltungslehrlinge		–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 10	Regierungsvermessungsoberinspektoranwärter, Regierungsvermessungsoberinspektoranwärterin	6	5
Zusammen		6	5

Die Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst scheidern nach bestandener Prüfung bzw. nichtbestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus.

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Stellen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
	3	—				
		Bes.Gr. A 10 Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	139	104				
		Planstellen				
		davon				
	—	Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	36	31				
		Höherer Dienst				
	103	73				
		Gehobener Dienst				
	—	—				
		Mittlerer Dienst				
	—	—				
		Einfacher Dienst				
		<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2015</b>	<b>2014</b>				
	1	1				
		Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
	2	2				
		Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin				
	3	3				
		ATZ - Stellen				
		<b>Leerstellen</b>				
	<b>2015</b>	<b>2014</b>				
	5	5				
		Bes.Gr. A 10 Regierungsvermessungsoberinspektor/Regierungsvermessungsoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
	5	5				
		Leerstellen				
427 70 511		Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	356 400	356 400	—	—





**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
428 70	511	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	12 573 700	13 119 800	-546 100	13 517
429 70	511	Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz. . . . .	—	—	—	—
453 70	511	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	15 200	15 200	—	—
511 70	511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Ge- brauchsgegenstände. . . . .	295 500	295 500	—	—

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 70:

## Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	100	100	-
Mittlerer Dienst	138	155	-17
Gesamt	239	256	-17

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Mittlerer Dienst	Umwandlung nach A 13 g.D., A 12 und A 11, sowie Wegfall von 3 Stellen	-	17
Zusammen		-	17

## Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	3	4	-1
Mittlerer Dienst	1	1	-
Gesamt	4	5	-1

## Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:

eine Altersteilzeitstelle ( 1 x vgl. g.D.) wurde abgesetzt.

## Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2015	2014
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Gehobener Dienst	-	-	2	-		2	2
Mittlerer Dienst	2	-	2	-		4	4
Zusammen	2	-	4	-		6	6

## Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2015	2014
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	29	29
b) nicht verwaltungsbezogen	7	7
2. Praktikanten/Praktikantinnen	3	3
3. Schüler/Schülerinnen		
a) mit Entgelt	-	-
b) ohne Entgelt	3	3
Zusammen	42	42

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der freien bzw. freiwerdenden Stellen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
514 70	511	Verbrauchsmittel. . . . .	119 300	119 300	—	7
517 70	511	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
518 70	511	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	—	—	—	—
519 70	511	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	19 700	19 700	—	1
525 70	511	Aus- und Fortbildung, Lern- und Lehrmittel. . . . .	50 600	50 600	—	1
526 70	511	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	72 700	72 700	—	59
527 70	511	Reisekostenvergütungen. . . . .	132 400	132 400	—	—
531 70	511	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 541 70. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Informationsmaterial unentgeltlich abgegeben werden.	700	700	—	—
535 70	511	Aufträge an Dritte in Flurbereinigungsverfahren. . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 300 000 EUR.</b>	973 000	973 000	—	595
541 70	511	Ausstellungen, Kongresse, Wettbewerbe, Veranstaltungen. . . . . 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 531 70. 2. Nach § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Materialien von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden.	1 600	1 600	—	—
546 70	511	Vermischte Ausgaben. . . . .	27 000	27 000	—	6
549 70	881	Minderausgaben bei der HGr. 5. . . . .	—	—	—	—
811 70	511	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	88 000	88 000	—	33
812 70	511	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	200 900	200 900	—	87
Summe Titelgruppe 70. . . . .			22 624 800	21 486 100	+1 138 700	18 859

---

 Erläuterungen
 

---

**Zu Titel 514 70:**

Veranschlagt sind:

1. Kraft- und Schmierstoffe. . . . .	69 300 EUR
2. Unterhaltung und Instandsetzung. . . . .	47 200 EUR
3. Sonstiges. . . . .	1 400 EUR
4. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüssen. . . . .	1 400 EUR
Zusammen. . . . .	<u>119 300 EUR</u>

**Zu Titel 519 70:**

Veranschlagt sind:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke. . . . .	17 700 EUR
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke. . . . .	2 000 EUR
Zusammen. . . . .	<u>19 700 EUR</u>

**Zu Titel 527 70:**

Veranschlagt sind:

1. Reisekostenvergütung für Dienstreisen. . . . .	124 500 EUR
2. Reisekostenvergütung in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	7 900 EUR
Zusammen. . . . .	<u>132 400 EUR</u>

**Zu Titel 546 70:**

Veranschlagt sind:

1. Vorstellungskosten für Bewerberinnen und Bewerber, die nicht im öffentlichen Dienst stehen. . . . .	700 EUR
2. Bekanntmachungskosten in den Bekanntmachungsorganen der Gemeinden. . . . .	24 800 EUR
3. Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte. . . . .	1 100 EUR
4. Sonstiges. . . . .	400 EUR
Zusammen. . . . .	<u>27 000 EUR</u>

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

## Titelgruppe 71

## Umweltverwaltung

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind mit Ausnahme des Titels 531 71 gegenseitig deckungsfähig.
3. Erlöse aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen etc. fließen den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
4. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 10, 119 71, 132 71, 231 71, 233 71, 237 71 und 341 71 geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Kapitel 10 090 Titel 266 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden, sofern diese nicht bereits bei Kapitel 10 020 Titel 537 13, Kapitel 10 050 Titel 537 14 und bei Kapitel 10 400 Titelgruppe 61 in Anspruch genommen werden.
6. 116 (0) Planstellen sind gesperrt. Die Freigabe bedarf der Einwilligung des Finanzministeriums.

422 71	331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	31 244 300	18 577 400	+12 666 900	13 917
--------	-----	---	------------	------------	-------------	--------

**Planstellen**

2015	2014	
—	—	Bes.Gr. B 2 Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
9	9	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Leitender/Leitende Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Leitender/Leitende Geologiedirektor/Geologiedirektorin 4 (4) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Nr. 21 der Vorbemerkungen zu der Bundesbesoldungsordnung
54	50	Bes.Gr. A 15 Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin Regierungsschemiedirektor/Regierungsschemiedirektorin Geologiedirektor/Geologiedirektorin davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand
36	34	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbaurätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Oberregierungsschemierat/Oberregierungsschemierätin Obergeologierat/Obergeologierätin
23	5	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsschemierat/Regierungsschemierätin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberätin Regierungsbaurat/Regierungsbaurätin Geologierat/Geologierätin

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 71:

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 15	4 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	4	–
A 14	2 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	2	–
A 13 h.D.	18 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	18	–
A 13 g.D.	28 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	28	–
A 13 g.D.	Umwandlung aus vgl. g.D.	1	–
A 12	43 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	43	–
A 12	2 Planstellen, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 422 01 - Verlagerung des Dezernats 57 der Bezirksregierung Düsseldorf (u.a. Wasserentnahmeentgelt)	–	2
A 12	Planstelle für den Hochwasserschutz mit kw-Vermerk zum 31.12.2027	5	–
A 12	Hebung aus A 11	5	–
A 12	Umwandlung aus A 8	1	–
A 11	72 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	72	–
A 11	Umwandlung aus A 8	1	–
A 11	Hebung nach A 12	–	5
A 10	108 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	108	–
A 8	Umwandlung nach A 12 und A 11, Wegfall einer Planstelle	–	3
Zusammen		288	10

Auf den Stellen des gehobenen bautechnischen Dienstes können Beamte/Beamtinnen besonderer Fachrichtung des gehobenen technischen Dienstes (Techniker/Technikerinnen) geführt werden.

**Stellen ohne Besoldungsaufwand**

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 15 BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

Die Mittel für 1 Planstelle der Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO sind im Kapitel 10 010 veranschlagt.

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen**

Absetzung von zwei ATZ-Stellen (1 Bes.Gr. A 15, 1 Bes. Gr. A 9 m.D. )

**Leerstellen**

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 15	–	–	–	–	1	–		1	1
A 14	2	–	–	–	–	–		2	2
A 13 h.D.	–	–	–	–	–	–		–	–
A 12	1	–	–	–	–	–		1	1
A 11	3	–	–	–	–	–		3	3
A 10	2	–	2	–	–	–		4	4
A 7 m.D.	3	–	–	–	–	–		3	3
Zusammen	11	–	2	–	1	–		14	14

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
83	54 Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin Regierungsbauoberamtsrat/Regierungsbauoberamtsrätin Regierungskartographenoberamtsrat/Regierungskartographenoberamtsrätin Umweltoberamtsrat/Umweltoberamtsrätin 13 (13) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. BBesO davon 1 (1) Stellen ohne Besoldungsaufwand Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin Bibliotheksoberamtsrat/Bibliotheksoberamtsrätin				
142	90 Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsbauamtsrat/Regierungsbauamtsrätin Regierungskartographenamtsrat/Regierungskartographenamtsrätin Umweltamtsrat/Umweltamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin Bibliotheksamtsrat/Bibliotheksamtsrätin				
135	67 Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtman Regierungsbauamtman/Regierungsbauamtman Regierungskartographenamtmann/Regierungskartographenamtmann Umweltamtman/Umweltamtman 1 Dienstwohnung(en) Regierungsamtman/Regierungsamtman Bibliotheksamtman/Bibliotheksamtman				
114	6 Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Regierungskartographenoberinspektor/Regierungskartographenoberinspektorin Umweltoberinspektor/Umweltoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin Bibliotheksoberinspektor/Bibliotheksoberinspektorin				
—	— Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin				
8	8 Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin Betriebsinspektor/Betriebsinspektorin 5 (5) Stelleninhaber/Stelleninhaberinnen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Bes.Gr. A 9 m.D. BBesO Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
8	11 Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Hauptstrommeister/Hauptstrommeisterin 1 Dienstwohnung(en) Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin				
—	— Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin				

## Erläuterungen

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamtsamt	Dienstbezeichnung	2015	2014
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Umweltreferendar, Umweltreferendarin, Regierungsbaureferendar, Regierungsbaureferendarin	37	30
A 10	Umweltoberinspektoranwärter, Umweltoberinspektoranwärterin	153	27
A 7 m.D.	Gewerbeassistentenwärter, Gewerbeassistentenwärterin	–	–
Zusammen		190	57
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13 h.D.	Umweltreferendar, Umweltreferendarin	6	30
A 10	Umweltoberinspektoranwärter, Umweltoberinspektoranwärterin	125	27
Zusammen		131	57

Die Beamtinnen und Beamten im Vorbereitungsdienst scheidern nach bestandener Prüfung bzw. nichtbestandener Wiederholungsprüfung aus dem Staatsdienst aus.

Es wird zugelassen, dass wegen Überschneidungen der Ausbildungszeiten infolge abweichender Einstellungs- oder Prüfungstermine das Stellensoll kurzfristig überschritten wird.

Die Einstellungsquote richtet sich nach der Anzahl der jeweils freien bzw. freiwerdenden Stellen.



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
—	—	Bes.Gr. A 6 Regierungssekretär/Regierungssekretärin				
612	334	Planstellen				
2		davon Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
122	98	Höherer Dienst				
474	217	Gehobener Dienst				
16	19	Mittlerer Dienst				
—	—	Einfacher Dienst				
		<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
<b>2015</b>	<b>2014</b>					
2	3	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
1	1	Bes.Gr. A 12 Amtsrat/Amtsärztin				
—	—	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
2	3	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin				
5	7	ATZ - Stellen				
		<b>Leerstellen</b>				
<b>2015</b>	<b>2014</b>					
1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsbaudirektor/Regierungsbaudirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin				
2	2	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsgewerberater/Oberregierungsgewerberaterin Oberregierungsbaurat/Oberregierungsbauarätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin				
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin				
—	—	Regierungsbaurat/Regierungsbauarätin				
1	1	Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsärztin Umweltamtsrat/Umweltamtsärztin				
3	3	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtmann/Gewerbeamtfrau Umweltamtmann/Umweltamtfrau				
4	4	Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsbauoberinspektor/Regierungsbauoberinspektorin Umweltoberinspektor/Umweltoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
3	3	Bes.Gr. A 7 Gewerbeobersekretär/Gewerbeobersekretärin				
14	14	Leerstellen				



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
427 71	331	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige, Prüfungsvergütungen. . . . .	1 255 500	1 339 000	-83 500	825
428 71	331	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	13 064 400	14 242 900	-1 178 500	19 155
429 71	331	Kostenbeitrag nach § 6 Zivildienstgesetz. . . . .	—	—	—	—
453 71	331	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	—	—	6
511 71	331	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	355 700	405 700	-50 000	1

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 71:**

Für einen befristet Beschäftigten im Projekt "Reengineering" sind Budgetmittel i.H.v. 83.500 Euro befristet bis zum 31.12.2018 in den Einzelplan 10 Kapitel 10 400 Titel 427 01 verlagert worden.

**Zu Titel 428 71:**

Eine Stelle vgl. g.D. (inkl. Budgetmittel) ist befristet bis zum 31.12.2018 in den Einzelplan 10, Kapitel 10 400 Titel 428 01 verlagert worden.

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	15	18	-3
Gehobener Dienst	146	163	-17
Mittlerer Dienst	58	58	-
<b>Gesamt</b>	<b>219</b>	<b>239</b>	<b>-20</b>

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Höherer Dienst	3 Stellen, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 428 01	-	3
Gehobener Dienst	Umwandlung nach A 13 g.D. 16 Stellen, Verlagerung nach Kapitel 10 400 Titel 428 01	-	1
		-	16
Insgesamt g.D.		-	17
<b>Zusammen</b>		-	<b>20</b>

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	2	5	-3
Mittlerer Dienst	7	7	-
<b>Gesamt</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>-3</b>

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:**

Drei Altersteilzeitstellen des vergl. geh. Dienstes wurden abgesetzt.

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2015	2014
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	1	-	-	-		1	1
<b>Zusammen</b>	<b>1</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>		<b>1</b>	<b>1</b>

**Zu Titel 511 71:**

Veranschlagt sind:

1. Geschäftsbedarf. . . . .	58 000 EUR
2. Kommunikation. . . . .	157 200 EUR
3. Geräte, Ausrüstungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	182 500 EUR
4. Beschaffung und Unterhaltung von Geräten etc. für fachliche Zwecke. . . . .	8 000 EUR
<b>Zusammen. . . . .</b>	<b>405 700 EUR</b>

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
514 71	331	Verbrauchsmittel. . . . .	139 200	139 200	—	—
517 71	331	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
518 71	331	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
521 71	623	Unterhaltungskosten. . . . . 1. Mehreinnahmen bei Titel 119 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. 2. Einnahmen bei Titel 119 71 Unterteil 5 erhöhen das Ausgabensoll. <b>Verpflichtungsermächtigung: 400 000 EUR.</b>	399 800	399 800	—	1 240
525 71	331	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten. . . . .	810 300	32 000	+778 300	7
526 71	331	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	31 800	31 800	—	13
527 71	331	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen. . . . .	1 600	1 600	—	—
531 71	331	Ausgaben für Veröffentlichungen und der Dokumentation 1. Nach § 63 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und Gegenstände von geringem Wert unentgeltlich abgegeben werden. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unterteil 2. geleistet werden.	14 500	14 500	—	—
537 71	331	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten. . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unterteil 3., Titel 233 71 und 341 71 geleistet werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 150 000 EUR.</b>	256 600	256 600	—	92
539 71	331	Durchführung der Zwischen-, Abschluss- und Meister-/Meisterinnenprüfungen in den umwelttechnischen Berufen sowie in den Berufen "Wasserbauer/Wasserbauerin" und "Fachkraft für Wasserwirtschaft". . . . .	33 700	33 700	—	91
541 71	331	Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.. . . . .	6 000	6 000	—	—
543 71	623	Gewässerkundlicher Dienst, Messung und Auswertung ober- und unterirdischer Abflüsse, Pegelwesen, Landesgrundwasserdienst, Quellenmessdienst, Flussüberwachung (Wassergüte), Überschwemmungsgebiete0000 <b>Verpflichtungsermächtigung: 30 000 EUR.</b>	18 700	18 700	—	—
546 71	331	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen. . . . .	11 800	11 800	—	—
547 71	331	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Erstattungen für Ersatzvornahmen, auch aus Vorjahren, dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 800 000 EUR.</b>	4 996 000	1 321 000	+3 675 000	313
549 71	881	Minderausgaben bei der HGr. 5. . . . .	—	—	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 514 71:**

Veranschlagt sind:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände einschl. Zulagen und Zuschüsse. . . . .	119 700 EUR
2. Verbrauchsmittel. . . . .	19 500 EUR
Zusammen. . . . .	139 200 EUR

**Zu Titel 521 71:**

Es sind Mittel veranschlagt für die Erhaltung eines ordnungsmäßigen Zustandes für den Wasserabfluss und an schiffbaren Gewässern auch für die Erhaltung der Schiffbarkeit (Gewässerunterhaltung, Ufersicherung, Unterhaltung und Instandsetzung des Geräte-, Maschinen- und Fahrzeugparks) und die dafür notwendigen Planungen, Untersuchungen und Maßnahmen sowie die Bekämpfung von Unfällen mit wassergefährdenden Stoffen. Die Arbeiten werden durch Unternehmer oder hierfür eingestellte eigene Beschäftigte durchgeführt.

**Zu Titel 526 71:**

Veranschlagt sind

1. Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . .	27 200 EUR
2. Entschädigung für Zeugen und Sachverständige. . . . .	200 EUR
3. Sachverständige im Rahmen von Anzeige- und Genehmigungsverfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. . . . .	4 400 EUR
Zusammen. . . . .	31 800 EUR

**Zu Titel 527 71:**

Für Dienstreisen im Zusammenhang mit Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz.

**Zu Titel 537 71:**

Durchführung der wasserwirtschaftlichen Planung und der Bewirtschaftungsplanung nach dem Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. August 2002 (BGBl. I S. 3245) in der zzt. gültigen Fassung und dem Landeswassergesetz (LWG) vom 25. Juni 1995 (GV. NRW S. 926/SGV. NRW 77) in der zzt. gültigen Fassung.

Für den Bereich der wasserwirtschaftlichen Planung wegen der Notwendigkeit zur Beurteilung

- der Folgen des nordwandernden Steinkohlenbergbaues an der Ruhr auf den Wasserhaushalt,
- der Sumpfungsmaßnahmen durch zukünftigen Braunkohlenabbau auf den Wasserhaushalt,
- des Niederschlag-Abflussverhaltens mit Hilfe optimierter Modelle,
- der Modellierung von Gewässergüte in oberirdischen Fließgewässern sowie
- der Ausweisung von Überschwemmungsgebieten.

Veranschlagt sind

1. Wasserwirtschaftliche Planung. . . . .	127 300 EUR
2. Aufträge zur Erfassung von Daten aus Abfallnachweisen/Transportgenehmigungen nach §§ 42-49 KrW-/AbfG, den Abf-VerbrG und dem dazugehörigen untergesetzlichen Regelwerk. . . . .	129 300 EUR
3. Gewässerauenkonzepte für die Gewässer I. Ordnung Ems, Lippe, Rhein, Ruhr, Sieg, Weser. . . . .	— EUR
Zusammen. . . . .	256 600 EUR

**Zu Titel 543 71:**

Bestimmung und Bewirtschaftung der ober- und unterirdischen Abflüsse.

**Zu Titel 547 71:**

1. Ausgaben im Zusammenhang mit Ersatzvornahmen. . . . .	4 214 200 EUR
2. Ausgaben im Zusammenhang mit Verfahren nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz. . . . .	9 400 EUR
3. Ausgaben der Zentralen Stelle (§§ 42-49 KrW-/AbfG, AbfVerbrG). . . . .	6 800 EUR
4. Sachmittelbudgets der ehemaligen StUÄ und des StAfUA OWL. . . . .	705 600 EUR
5. Ausgaben für den lfd. Betrieb des Verfahrens WasEG (Vorjahr mitveranschlagt bei kapitel 03 020 Titel 547 71). . . . .	60 000 EUR
Zusammen. . . . .	4 996 000 EUR

Mehr aufgrund der geplanten Kosten für notwendige Ersatzvornahmen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
791 71	623	Ausbaukosten. . . . . Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unter- teile 3 und 5, Titel 233 71 und 341 71 geleistet werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 750 000 EUR.</b>	2 000 000	2 000 000	—	464
811 71	331	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . . Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen der Stufen V - VII der Beschaf- fungsliste fließen den Ausgaben zu.	269 100	269 100	—	39
812 71	331	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 71 Unter- teil 3., Titel 233 71 und 341 71 geleistet werden. <b>Verpflichtungsermächtigung: 100 000 EUR.</b>	1 181 300	1 181 300	—	278
821 71	623	Erwerb von Grundstücken. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 119 71, 131 71 und 233 71 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	400 000	400 000	—	55
Summe Titelgruppe 71. . . . .			56 490 300	40 682 100	+15 808 200	36 495
Titelgruppe 72						
Naturschutzverwaltung						
422 72	331	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beam- ten, Richterinnen und Richter sowie Beamtinnen und Be- amten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	488 700	—	+488 700	—
<b>Planstellen</b>						
		<b>2015</b>	<b>2014</b>			
		2	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin		
		5	—	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat/Oberamtsrätin		
		1	—	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau		
		8	—	Planstellen		
		—	—	davon Dienstwohnungsinhaber		
<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>						
		2	—	Höherer Dienst		
		6	—	Gehobener Dienst		
		—	—	Mittlerer Dienst		
		—	—	Einfacher Dienst		
428 72	331	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 72. . . . .			488 700	—	+488 700	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 791 71:**

Dem Land obliegt nach § 91 Abs. 1 LWG der Ausbau der Landesgewässer.

Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Ems im Regierungsbezirk Münster. . . . .	20 451 700	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Sieg im Regierungsbezirk Köln. . . . .	12 782 300	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Lippe im Regierungsbezirk Arnsberg. . . . .	32 211 400	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Ruhr in den Regierungsbezirken Arnsberg und Düsseldorf. . . . .	25 564 600	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an dem Rhein. . . . .	511 300	EUR
Gesamtbedarf für Ausbauarbeiten an der Weser. . . . .	511 300	EUR
Zusammen. . . . .	92 032 600	EUR

Es wurden verausgabt bzw. veranschlagt	Euro
in den Haushaltsjahren 1964 bis 2014	84.257.800
im Haushaltsjahr 2015	
für die Ems	500.000
für die Sieg	500.000
für die Lippe	600.000
für die Ruhr	400.000
für den Rhein	–
für die Weser	–
Zusammen	86.257.800
Vorbehalten bleiben	5.774.800

Durch die Unterhaltung der Gewässer wird das bestehende Gewässerbett erhalten. Der vorhandene Zustand ist nicht auf allen Gewässerstrecken ausreichend. Deshalb sind Maßnahmen zur Verbesserung der Abflussverhältnisse unumgänglich.  
Zu den Ausbaukosten gehören auch notwendige Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen an Betriebshöfen.

**Zu Titelgruppe 72:**

Ein Teil des aufgelösten Kapitels 10 411 ist im Kapitel 03 310 veranschlagt. Im Rahmen dieser Umstrukturierung wurde die Titelgruppe 72 für den Bereich Natur- und Landschaftsschutz, Fischerei neu eingerichtet.

**Zu Titel 422 72:****Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 13 h.D.	2 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	2	–
A 13 g.D.	5 neue Planstellen für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	5	–
A 11	1 neue Planstelle für die Stärkung der Umweltverwaltung (v. Kapitel 10 411 Titel 422 01)	1	–
Zusammen		8	–



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

## Titelgruppe 74

## Arbeitsschutz

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppen 5 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln der Titelgruppe 74 geleistet werden.

422 74	313	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter sowie der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst. . . . .	23 469 100	23 909 400	-440 300	19 470
--------	-----	---	------------	------------	----------	--------

**Planstellen**

2015	2014	
10	10	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Gewerbemedizinaldirektor/Gewerbemedizinaldirektorin Leitender/Leitende Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin 4 (4) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gem. Nr. 21 der Vorbemerkungen in der BBO
24	24	Bes.Gr. A 15 Gewerbemedizinaldirektor/Gewerbemedizinaldirektorin Regierungsgewerbedirektor/Regierungsgewerbedirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
20	20	Bes.Gr. A 14 Obergewerbemedizinalrat/Obergewerbemedizinalrätin Oberregierungsgewerberat/Oberregierungsgewerberätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat/Regierungsrätin Regierungsgewerberat/Regierungsgewerberätin
37	37	Bes.Gr. A 13 Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin 6 (6) Stelle(n) erhalten eine Amtszulage gem. Fußnote 11 zur Besoldungsgruppe A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
94	94	Bes.Gr. A 12 Gewerbeamtsrat/Gewerbeamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
118	118	Bes.Gr. A 11 Gewerbeamtman/Gewerbeamtfrau Regierungsamtman/Regierungsamtfrau
16	16	Bes.Gr. A 10 Gewerbeoberinspektor/Gewerbeoberinspektorin Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
65	—	Bes.Gr. A 9 Gewerbeinspektor/Gewerbeinspektorin Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin
35	100	Bes.Gr. A 9 Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin 10 (30) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zur Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
84	84	Bes.Gr. A 8 Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 74:

**Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsammt	Dienstbezeichnung	2015	2014
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Gewerbereferendar/Gewerbereferendarin	24	9
A 10	Gewerbeoberinspektorenanwärter/Gewerbeoberinspektorenanwärterin	59	62
A 7 m.D.	Gewerbeobersekretäranwärter/Gewerbeobersekretäranwärterin	16	60
Zusammen		99	131
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13 h.D.	Gewerbereferendar/Gewerbereferendarin	14	9
A 10	Gewerbeoberinspektoranwärter/ Gewerbeoberinspektoranwärterin	16	30
A 7 m.D.	Gewerbeobersekretäranwärter/Gewerbeobersekretäranwärterin	15	10
Zusammen		45	49



## Erläuterungen

**Zu Titel 428 74:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	6	6	-
Mittlerer Dienst	8	8	-
Gesamt	14	14	-

**Altersteilzeitstellen (ATZ) für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	6	9	-3
Gesamt	6	9	-3

**Erläuterung zu den Veränderungen bei den Altersteilzeitstellen:**

Drei Altersteilzeitstellen des vergleichbar mittleren Dienstes wurden abgesetzt.

**Zu Titel 525 74:**

Veranschlagt für Fortbildungsmaßnahmen sowie für die Ausbildung von Referendaren/Referendarinnen, Anwärtern/Anwärterinnen und Aufsteigern/Aufsteigerinnen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
526 74	313	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 74 Unterteil 2. sowie Titel 119 74 Unterteil 2 und Unterteil 4. geleistet werden. 2. Die Mehrausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 111 74 Unterteil 2. sowie Titel 119 74 Unterteil 2 und Unterteil 4. nachzuweisenden Ein- nahmen geleistet werden.	1 216 000	1 192 000	+24 000	954
527 74	313	Reisekostenvergütungen. . . . .	623 200	623 200	—	—
531 74	313	Öffentlichkeitsarbeit der Ausschüsse für Jugendarbeits- schutz. . . . .	14 700	14 700	—	—
541 74	313	Ausstellungen, Wirtschaftsschauen. . . . .	2 600	2 600	—	—
545 74	314	Ausgaben des Betriebsärztlichen und Sicherheitstechni- schen Dienstes. . . . .	50 400	50 400	—	—
546 74	313	Vermischte Ausgaben. . . . . 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 74 Unterteil 3. geleistet werden. 2. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 111 74 Unterteil 3. nachzu- weisenden Einnahmen geleistet werden.	10 000	10 000	—	87
547 74	313	Kosten für den Transport und die Lagerung pyrotechni- scher Gegenstände sowie Sicherstellung von technischen Arbeitsmitteln aufgrund zu treffender Sofortmaßnahmen. 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 119 74 Unterteil 3. geleistet werden. 2. Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 119 74 Unterteil 3. nachzu- weisenden Einnahmen geleistet werden.	—	—	—	—
549 74	881	Minderausgaben bei den sächlichen Verwaltungsausga- ben. . . . .	—	—	—	—
686 74	313	Zuschuss an die Zentralstelle der Länder für Sicherheits- technik (ZLS). . . . .	211 300	133 500	+77 800	112

## Erläuterungen

**Zu Titel 526 74:**

1. Veranschlagt für:

- a. Die Einbindung externer Sachverständiger und Gutachter bei Genehmigungsverfahren, bei der Programmarbeit, im Rahmen der Überwachungstätigkeit sowie zur Abdeckung von Kosten und etwaiger Schadenersatzleistungen in Verwaltungsstreitverfahren.
- b. Aufwendungen für Untersuchungen über Probleme des Unfall- und Gesundheitsschutzes, die in Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen, sachverständigen Stellen etc. durchgeführt werden.
- c. Kosten im Zusammenhang mit der Durchführung des Geräte- und Produktsicherheitsgesetzes (GPSG); es müssen u.a. Prüfmuster zu Untersuchungszwecken gekauft werden. Bei ausgelasteten Kapazitäten der Geräteuntersuchungsstelle NRW (GUS) müssen Untersuchungen an externe Dienstleister vergeben werden.

2. Ausgaben für zentrale arbeitswissenschaftliche und organisatorische Leistungen im Zusammenhang mit der Unterstützung der Beratungstätigkeit der Arbeitsschutzverwaltung durch das Kompetenznetz Arbeitsschutz.

3. Die Kosten für die ärztlichen Untersuchungen müssen nach § 44 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12.04.1976 (BGBl. I S. 965) vom Land Nordrhein-Westfalen getragen werden.

Aus den Mitteln dieses Titels werden entsprechend der §§ 32 ff. Jugendarbeitsschutzgesetz die Kosten für ärztliche Untersuchungen für jugendliche Teilnehmer an vollzeitschulischer Berufsausbildung in Berufen nach dem Berufsbildungsgesetz/Handwerksordnung geleistet.

Schulabgänger unter 18 Jahren müssen sich einer Erstuntersuchung unterziehen. Die Kosten je Untersuchung belaufen sich auf 23,50 EUR.

Aus diesen Mitteln wird die "Initiative Jugendarbeitsschutz" fortgeführt sowie die im Jugendarbeitsschutzgesetz verankerten Aufgaben wie Aufklärungs- und Öffentlichkeitsarbeit finanziert.

4. Der Titel ist ausgebracht für Ausgaben im Zusammenhang mit durchzuführenden atomrechtlichen Genehmigungsverfahren nach der Röntgenverordnung vom 8. Januar 1987 (BGBl. I Seite 114), geändert durch Verordnung vom 18 Juni 2002 (BGBl. I Seite 1869), und der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) in der jeweils geltenden Fassung sowie für Aufsichtsverfahren nach § 19 des Atomgesetzes vom 15.07.1995 (BGBl. I Seite 1565).

Die anfallenden Ausgaben werden von den jeweiligen Antragstellern bzw. Genehmigungsinhabern in voller Höhe erstattet.

5. Der Titel ist ausgebracht für Ausgaben im Zusammenhang mit der durchzuführenden Genehmigung nach der Strahlenschutzverordnung vom 20. Juli 2001 (BGBl. I Seite 1714) in der jeweils geltenden Fassung zur Lagerung des Reaktorbehälters aus dem vollständigen Rückbau des Atomversuchsreaktors (AVR) auf dem Gelände des Forschungszentrums Jülich. Zwischen dem Bund und dem Land NRW ist vereinbart, dass die Kostenaufteilung im Verhältnis von 70 : 30 (Bund : Land) erfolgt und auf die Erhebung von Verwaltungsgebühren und Auslagenerstattung für in das Genehmigungsverfahren eingebundene Sachverständige durch das Land NRW verzichtet wird. Das Land NRW ist zum Handeln gesetzlich verpflichtet.

6. Als Teil des Binnenmarktpaketes für Waren wurde der neue Rechtsrahmen (NLF - New Legislative Framework) verabschiedet. Der neue Rechtsrahmen besteht aus zwei einander ergänzenden Instrumenten:

der Verordnung (EG) Nr. 765/2008 über die Vorschriften für die Akkreditierung und Marktüberwachung und dem Beschluss Nr. 768/2008/EG über einen gemeinsamen Rechtsrahmen für die Vermarktung von Produkten.

Der NLF verpflichtet die Marktüberwachungsbehörden dazu gefährliche Produkte dahingehend zu beurteilen, ob sie alle Anforderungen der Richtlinie erfüllen.

Die Kosten der Prüfungen werden von den Unternehmen erstattet.

**Zu Titel 527 74:**

1. Reisekosten für Dienstreisen. . . . .	607 400 EUR
2. Fortbildung / Reisekosten in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten. . . . .	15 800 EUR
Zusammen. . . . .	623 200 EUR

**Zu Titel 546 74:**

Veranschlagt sind u. a. Mittel für kleinere Umzüge sowie die beim Kraftfahrtbundesamt bezogenen Unternehmens- und Werkstattkarten. Diese Ausgaben zuzüglich Gebühren für die Kartenausgabe werden den Kartenbeziehern in Rechnung gestellt und bei Titel 111 74 vereinnahmt.

**Zu Titel 547 74:**

Die Arbeitsschutzverwaltung ist für den Vollzug des Geräte- und Produktsicherheitsgesetz (GPSG) zuständig. Für den Gesetzesvollzug sind haushaltsrechtliche Vorkehrungen zu treffen. Gleiches gilt für die Zuständigkeit nach § 32 Sprengstoffgesetz (SprengG).

**Zu Titel 686 74:**

Die ZLS führt die Akkreditierung von Prüflaboratorien und die Benennung von Zertifizierungsstellen durch. Die Länder tragen den anderweitig nicht gedeckten Finanzierungsbedarf gemäß Beschluss der Finanzministerkonferenz.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
811 74	313	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	—	—	—	41
812 74	313	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen. . . . .	34 000	34 000	—	8
		Summe Titelgruppe 74. . . . .	27 244 100	27 656 500	-412 400	22 823

## Erläuterungen

---

**Zu Titel 812 74:**

Vorgesehen ist insbesondere die Beschaffung von Mobiliar, sonstiger Ausrüstungsgegenstände sowie die Beschaffung von technischen Einrichtungsgegenständen zur Erfüllung der Aufgaben des Arbeitsschutzes.



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

**Titelgruppe 75**
**Bergverwaltung**

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 536 75 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Mehrausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 5 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen in der Titelgruppe 75, soweit sie nicht auf Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen entfallen, geleistet werden, soweit sie nicht der Verstärkung der Obergruppe 81 dienen.
5. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden Ausstattungsgegenständen, Maschinen, Fahrzeugen etc. fließt den Ausgaben des jeweiligen Titels zu.
6. Die Haushaltsvermerke 2 bis 5 gelten nicht für Titel 529 75.

422 75	611	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	3 653 600	3 776 500	-122 900	3 347
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

**Planstellen**

2015	2014	
5	5	Bes.Gr. A 16 Leitender/Leitende Bergdirektor/Bergdirektorin Leitender/Leitende Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
5	5	Bes.Gr. A 15 Bergdirektor/Bergdirektorin Bergvermessungsdirektor/Bergvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
16	16	Bes.Gr. A 14 Oberberggrat/Oberberggrätin Oberbergvermessungsrat/Oberbergvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin Obergeologierat/Obergeologierätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Berggrat/Berggrätin
—	—	Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin
6	6	Bes.Gr. A 13 Bergoberamtsrat/Bergoberamtsrätin Bergvermessungsoberamtsrat/Bergvermessungsoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin 1 (1) Stelleninhaber/-in erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Besoldungsgruppe A 13 der Bundesbesoldungsordnung
15	15	Bes.Gr. A 12 Bergamtsrat/Bergamtsrätin Bergvermessungsamtsrat/Bergvermessungsamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
18	18	Bes.Gr. A 11 Bergamtman/Bergamtman Bergvermessungsamtman/Bergvermessungsamtman Regierungsamtman/Regierungsamtman
—	—	Bes.Gr. A 10 Bergoberinspektor/Bergoberinspektorin
—	—	Bergvermessungsoberinspektor/Bergvermessungsoberinspektorin
—	—	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
—	—	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 75:

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 13 h.D.	–	–	1	–	–	–		1	1
Zusammen	–	–	1	–	–	–		1	1

## Stellen für Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsamtsamt	Dienstbezeichnung	2015	2014
<b>Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst</b>			
A 13 h.D.	Bergreferendare/Bergreferendarinnen, Bergvermessungsreferendare/ Bergvermessungsreferendarinnen	13	15
Zusammen		13	15
Dazu			
	Verwaltungspraktikantinnen / Verwaltungspraktikanten	–	–
	Verwaltungslehrlinge	–	–
<b>Anzahl der beabsichtigten Einstellungen</b>			
A 13 h.D.	Bergreferendare/Bergreferendarinnen, Bergvermessungsreferendare/ Bergvermessungsreferendarinnen	7	5
Zusammen		7	5

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin 0 (2) Stelleninhaber/-innen erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A 9 der Bundesbesoldungsordnung				
	65 65 Planstellen				
	— davon Dienstwohnungsinhaber				
	<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
	26 26 Höherer Dienst				
	39 39 Gehobener Dienst				
	— — Mittlerer Dienst				
	— — Einfacher Dienst				
	<b>Altersteilzeitstellen (ATZ)</b>				
	<b>2015 2014</b>				
	2 2 Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin				
	2 2 ATZ - Stellen				
	<b>Leerstellen</b>				
	<b>2015 2014</b>				
	1 1 Bes.Gr. A 13 Bergrat/Bergrätin Bergvermessungsrat/Bergvermessungsrätin				
	1 1 Leerstellen				
427 75 611	Beschäftigungsentgelte für Aushilfen, für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige. . . . .	53 900	53 900	—	—
428 75 611	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	807 800	792 800	+15 000	1 181
453 75 611	Trennungsschädigung und Umzugskostenvergütung.	4 500	4 500	—	—
511 75 611	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände. . . . .	—	—	—	—
514 75 611	Verbrauchsmittel. . . . . Einnahmen aufgrund der Privatnutzung von Leasingfahrzeugen fließen diesem Titel zu.	—	—	—	—
517 75 611	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
518 75 611	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume sowie Geräte, Maschinen und Fahrzeuge. . . . .	—	—	—	—
519 75 611	Schönheitsreparaturen und Instandhaltung an angemieteten Grundstücken, Gebäuden und Räumen. . . . .	—	—	—	—
525 75 611	Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . .	—	—	—	—

## Erläuterungen

**Zu Titel 427 75:**

1. Entgelte für Aushilfen. . . . .	50 300 EUR
2. Vergütungen an Bergaufsichtsbeamte. . . . .	3 600 EUR
Zusammen. . . . .	53 900 EUR

**Zu Titel 428 75:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	8	8	-
Mittlerer Dienst	7	7	-
Gesamt	15	15	-

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	Beurlaubungen			Erläuterungen	2015	2014
		aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	2	-	-	-		2	2
Zusammen	2	-	-	-		2	2

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
526 75	611	Sachverständige. . . . .	5 000	5 000	—	—
527 75	611	Reisekostenvergütungen. . . . .	—	—	—	—
529 75	611	Zur Verfügung der Bergämter. . . . .	500	500	—	—
532 75	611	Auslagen in Rechtssachen. . . . .	200	200	—	—
535 75	611	Kosten für die Erstellung eines digitalen Rissarchivs. . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 300 000 EUR.</b>	300 000	300 000	—	186
536 75	611	Maßnahmen der Bergaufsicht, Gefahrenabwehr, Erkun- dung und Sicherung im Bereich des Altbergbaus. . . . . 1. Für Ausgaben, die aus Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus ver- lassenen Grubenbauen finanziert werden, gilt § 17 Abs. 3 LHO. 2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 75 aus Kostenerstattungen durch Ordnungspflichtige für Maßnahmen der Bergbehörde zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen geleistet werden. 3. Siehe Deckungsvermerk bei Titel 681 75. <b>Verpflichtungsermächtigung: 9 000 000 EUR.</b>	11 800 000	10 930 000	+870 000	10 334
546 75	611	Vermischte Ausgaben. . . . .	200	200	—	—
549 75	881	Minderausgaben. . . . .	—	—	—	—
637 75	611	Zuweisung an Zweckverbände. . . . .	—	—	—	—
681 75	611	Härteausgleich für Bergschäden. . . . . Die Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 536 75 über- schritten werden.	—	—	—	—
812 75	611	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen und Ma- schinen. . . . .	24 300	24 300	—	—
887 75	611	Zuweisung an Zweckverbände. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 75. . . . .			16 650 000	15 887 900	+762 100	15 048

## Erläuterungen

**Zu Titel 526 75:**

1. Kosten für Sachverständige. . . . .	3 600 EUR
2. Auslagen für Jugendarbeitsschutzausschüsse. . . . .	1 400 EUR
Zusammen. . . . .	5 000 EUR

**Zu Titel 529 75:**

Aus den Mitteln sind Ausgaben für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen zu bestreiten. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.

**Zu Titel 532 75:**

Entschädigungen an Zeugen/ Zeuginnen und Sachverständige bei der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten und Straftaten.

**Zu Titel 535 75:**

Die Mittel sind für die Erstellung eines digitalen Rissarchives erforderlich. Die Gesamtausgaben werden voraussichtlich 2,5 Mio. EUR betragen. Die bisherige Archivierung mit Daten bis in die Mitte des 18. Jahrhunderts kann den steigenden Informationsbedarf z.B. über bergbauliche Einwirkungen auf die Tagesoberfläche, bei Stellungnahmen zu raumbezogenen Planungen oder bei der Ermittlung, Bewertung und Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen nur unter erheblichem, steigendem Aufwand erfüllen.

**Zu Titel 536 75:**

1. Ausgaben für die Durchführung der Bergaufsicht. . . . .	130 000 EUR
2. Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen. . . . .	5 300 000 EUR
3. Erkundung und Sicherung von Gefahrenbereichen des Altbergbaus. . . . .	5 000 000 EUR
4. Sanierung Bergehalde Beythal. . . . .	1 170 000 EUR
5. Altablagerung im Tagebau Dom Esch. . . . .	200 000 EUR
Zusammen. . . . .	11 800 000 EUR

Nach dem Ordnungsbehördengesetz (§ 48 Abs. 3) sind die Bergbehörden zuständig für Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen, die nicht mehr der Bergaufsicht unterliegen. Kosten zur Abwehr von Gefahren fallen insbesondere dann an, wenn ein zahlungsfähiger Verpflichteter nicht mehr vorhanden ist. Einnahmen von Zahlungspflichtigen werden bei Titel 119 75 vereinnahmt und verstärken den Ansatz dieses Titels. Zur Erkundung und Sicherung der in Nordrhein-Westfalen zahlreich vorhandenen verlassenen Tagesöffnungen des Bergbaus und Bereiche tagesnahen Bergbaus wurde zunächst ein Präventivprogramm entwickelt, um drohende Gefahren aus möglichen Tagesbrüchen frühzeitig zu erkennen und abzuwehren. Die Mittel sind vorgesehen für die Feststellung von Gefahrenstellen aufgrund der Auswertung von Kartenmaterialien und sonstigen Unterlagen und Bohrmaßnahmen.

Die während der bisherigen anlassbezogenen Durchführung präventiver Erkundungs- und Sicherungsmaßnahmen in mehreren Bergbaurevieren des Landes (u. a. tagesnaher Steinkohlenbergbau im südlichen Ruhrgebiet sowie Erzbergbau im Siegerland) gewonnenen Erkenntnisse haben deutlich gemacht, dass eine gezielte und planmäßig vorbeugende Erkundung und Sicherung von zurzeit bereits akut tagesbruchgefährdeten Bereichen und die Steuerung dieser Maßnahmen durch ein Risikomanagement sinnvoll ist. Damit kann der Eintritt von gravierenden Schadensfällen, die dann mit ungleich höherem Mittelbedarf zu sanieren wären, vielfach vermieden werden. Im Rahmen dieses Risikomanagements werden dringend erforderliche Untersuchungs- und Sicherungsmaßnahmen vorrangig umgesetzt.

**Die Ausgaben des Programms sind wie folgt verausgabt bzw. veranschlagt:**

verausgabt in den Jahren 2000 bis 2013	52.466.000
veranschlagt 2014	5.000.000
veranschlagt 2015	5.000.000
vorgesehen 2016	5.000.000

**Zu Titel 546 75:**

Aus diesem Titel werden auch Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte gezahlt.

**Zu Titel 681 75:**

Für Unterstützungsleistungen an betroffene Bürgerinnen und Bürger im Zusammenhang mit der Abwehr von Gefahren aus verlassenen Grubenbauen.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
Titelgruppe 76						
Vormals Förderstelle für die integrative Beschulung blinder und hochgradig sehbehinderter Schülerinnen und Schüler						
1. Mehrausgaben bei Titel 547 76 dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 132 76 geleistet werden.						
2. Die Ausgaben des Titels 812 76 dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titel 547 76 überschritten werden.						
428 76	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	372 600	217 300	+155 300	215
547 76	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	32 300	32 300	—	—
812 76	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen.	18 400	18 400	—	5
883 76	129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 76. . . . .			423 300	268 000	+155 300	220
Titelgruppe 77						
Vormals Landesstelle für den Schulsport						
428 77	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	44 400	43 500	+900	—
547 77	129	Allgemeine Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	15 000	15 000	—	1
1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen in der Titelgruppe 77 geleistet werden.						
2. Die Ausgaben sind übertragbar.						
3. In Abweichung von § 61 Abs. 1 und § 63 Abs. 3 Satz 1 LHO dürfen Veröffentlichungen unentgeltlich abgegeben werden.						
Summe Titelgruppe 77. . . . .			59 400	58 500	+900	1

## Erläuterungen

**Zu Titel 428 76:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	–	+1
Mittlerer Dienst	7	5	+2
Gesamt	8	5	+3

**Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Erläuterungen	Zugang	Abgang
Gehobener Dienst	Stelle wg. Inklusionsprozess und Steigerung der Anzahl von Betreuungsfällen (stark Sehbehinderte) an Schulen	1	–
Mittlerer Dienst	Stelle wg. Inklusionsprozess und Steigerung der Anzahl von Betreuungsfällen (stark Sehbehinderte) an Schulen	2	–
Zusammen		3	–

**Zu Titel 812 76:**

Veranschlagt für notwendige Ersatzbeschaffungen.

**Zu Titel 428 77:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Mittlerer Dienst	1	1	–
Gesamt	1	1	–



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
------------------	-----------------	-----------------------	-----------------------	--	---------------------

## Titelgruppe 80

## Vermessungs- und Katasterwesen

1. Abzugsfähige Vorsteuer kann vom jeweiligen Beschaffungstitel abgesetzt werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind innerhalb der Titelgruppe gegenseitig deckungsfähig.
4. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 111 80, 119 80, 124 80, 125 80 und 132 80 geleistet werden.
5. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 231 80, 232 80, 281 80 und 282 80 geleistet werden.
6. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 281 80 erhöhen oder vermindern den Ansatz bei Titel 535 80.

422 80	421	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. . . . .	5 888 800	6 076 300	-187 500	4 440
--------	-----	--	-----------	-----------	----------	-------

**Planstellen**

2015	2014	
		Bes.Gr. B 2
1	1	Abteilungsdirektor/Abteilungsdirektorin
		Bes.Gr. A 16
4	4	Leitender/Leitende Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Leitender/Leitende Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 15
18	18	Regierungsvermessungsdirektor/Regierungsvermessungsdirektorin Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 14
13	13	Oberregierungsvermessungsrat/Oberregierungsvermessungsrätin Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
		Bes.Gr. A 13
—	—	Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Regierungsvermessungsrat/Regierungsvermessungsrätin
		Bes.Gr. A 13
10	10	Regierungsvermessungsoberamtsrat/Regierungsvermessungsoberamtsrätin 3 (3) Stelleninhaber erhalten eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Bes.Gr. A 13 g.D. Bundesbesoldungsordnung. Regierungskartographenoberamtsrat/Regierungskartographenoberamtsrätin Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
		Bes.Gr. A 12
30	30	Regierungsvermessungsamtsrat/Regierungsvermessungsamtsrätin Regierungskartographenamtsrat/Regierungskartographenamtsrätin Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
		Bes.Gr. A 11
27	27	Regierungsvermessungsamtmann/Regierungsvermessungsamtfrau Regierungskartographenamtmann/Regierungskartographenamtfrau Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau





## Erläuterungen

**Zu Titel 428 80:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	147	147	-
Mittlerer Dienst	94	94	-
<b>Gesamt</b>	<b>242</b>	<b>242</b>	<b>-</b>

21 Stellen für Auszubildende (verwaltungsbezogen) und 4 Stellen für Praktikanten sind im Kapitel 03 020 Titel 428 01 veranschlagt.

**Zu Titel 535 80 (Vorjahr mitveranschlagt bei Titel 535 80, 511 11, 526 30, 547 80, 811 01, Kapitel 03 020 Titel 535 10, 535 11, 547 71 und 547 82):**

Mehr durch Verlagerung von

- 5.400 Euro aus Titel 511 11
- 15.000 Euro aus Titel 526 30
- 2.883.900 Euro aus Titel 547 80
- 382.100 Euro aus Titel 811 01
- 90.000 Euro aus Kapitel 03 020 Titel 535 10
- 2.800.000 Euro aus Kapitel 03 020 Titel 535 11
- 1.339.900 Euro aus Kapitel 03 020 Titel 547 71
- 435.000 Euro aus Kapitel 03 020 Titel 547 82

Weniger durch Verlagerung von

- 416.400 Euro nach Titel 511 01
- 500.000 Euro nach Titel 527 01

1. Erhebungsarbeiten der Einmessungen von Gebäuden in Flurbereinigungsverfahren, Vermessung der Bundesgrenze und ÖbVI-Abwicklung. . . . .	3 100 000	EUR
2. Qualitätssicherung im amtlichen Vermessungswesen und in der amtlichen Grundstückswertermittlung, Zuführungen für den laufenden Betrieb des OGA und der GDI-Geschäftsstelle. . . . .	3 230 000	EUR
3. Sächliche Verwaltungsausgaben für die Unterstützung kommunaler Modernisierungsansätze zur Wahrung der Einheitlichkeit des Liegenschaftskatasters. . . . .	435 000	EUR
4. Betrieb und Pflege der Fachtechnik im amtlichen Vermessungswesen und in der amtlichen Grundstückswertermittlung. . . . .	1 769 900	EUR
<b>Zusammen. . . . .</b>	<b>8 534 900</b>	<b>EUR</b>

**Zu Titel 811 80:**

Weniger durch Verlagerung von 145.000 Euro nach Titel 812 80.

**Zu Titel 812 80:**

Mehr durch Verlagerung von

- 110.900 Euro aus Titel 811 01
- 145.000 Euro aus Titel 811 80
- 914.100 Euro aus Titel 812 10.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
<b>Titelgruppe 81</b>						
<b>Kompetenzzentrum für Integration</b>						
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind innerhalb der Titelgruppe und mit dem Stammkapitel 03 310 gegenseitig deckungsfähig.						
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.						
3. Mehrausgaben bei den Titeln der Titelgruppe 81 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei den Titeln 119 81, 124 81, 125 81, 231 81 und 233 81 geleistet werden.						
412 81	246	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige. . . . .	—	—	—	—
427 81	246	Entgelte für Aushilfen und Vertragsarzt. . . . .	—	—	—	—
428 81	246	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	2 772 900	2 722 000	+50 900	2 679
451 81	246	Zuschüsse zur Betreuung von Bediensteten. . . . .	—	—	—	—
453 81	246	Trennungentschädigung und Umzugskostenvergütung.	—	—	—	—
462 81	881	Minderausgaben in der Hauptgruppe 4. . . . .	—	—	—	—
514 81	246	Beköstigung. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 125 81 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	—
547 81	246	Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . . Aus den Mitteln dieses Titels dürfen auch Leistungen aus Billigkeitsgründen gewährt werden.	—	—	—	—
549 81	881	Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben. . . . .	—	—	—	—
633 81	246	Kostenerstattung an den Träger der Sozialhilfe für seine Ausgaben für Bewohner der Landesstelle. . . . . Einnahmen bei Titel 233 81 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	—
681 81	246	Zweckbestimmte Verwendung von Bargeldspenden für Bewohner der Durchgangwohnheime und der Betreuungsstelle. . . . . Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 119 81, Unterteil 2 geleistet werden. (§ 17 Abs. 3 LHO)	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 81. . . . .			2 772 900	2 722 000	+50 900	2 679

## Erläuterungen

**Zu Titel 428 81:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	3	3	-
Gehobener Dienst	16	16	-
Mittlerer Dienst	35	35	-
Gesamt	54	54	-

**Leerstellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Beurlaubungen				Erläuterungen	2015	2014
	aus familiären Gründen entsprechend §§ 66,71 LBG	aus arbeits- marktpol. Gründen entspr. § 70 LBG	wegen Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	aus sonstigen Gründen			
Mittlerer Dienst	-	-	2	-		2	2
Zusammen	-	-	2	-		2	2

**Zu Titel 681 81:**

Spenden, die bei Titel 119 81, Unterteil 2. in Einnahme nachgewiesen werden, werden zweckentsprechend verwendet und bei Titel 681 81 verausgabt. Das Spendenaufkommen ist nicht abschätzbar.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST	
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR	
Titelgruppe 83						
Landessammelstelle für radioaktive Abfälle des Landes Nordrhein-Westfalen						
1. Die Ausgaben sind übertragbar.						
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind innerhalb der Titelgruppe und mit dem Stammkapitel 03 310 gegenseitig deckungsfähig.						
422 83	313	Bezüge der Beamten (und Richter) . . . . .	124 900	127 100	-2 200	101
<b>Planstellen</b>						
		<b>2015</b>	<b>2014</b>			
		1	1			
						Bes.Gr. A 13
						Gewerbeoberamtsrat/Gewerbeoberamtsrätin
						1 (1) Stelle(n) erhält eine Amtszulage gemäß Fußnote 11 zu Besoldungsgruppe A 13
		1	1			Bes.Gr. A 9
						Gewerbeamtsinspektor/Gewerbeamtsinspektorin
		1	1			Bes.Gr. A 8
						Gewerbehauptsekretär/Gewerbehauptsekretärin
		3	3			Planstellen
		—				davon
						Dienstwohnungsinhaber
						<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>
		—	—			Höherer Dienst
		1	1			Gehobener Dienst
		2	2			Mittlerer Dienst
		—	—			Einfacher Dienst
427 83	313	Entgelte für Aushilfen. . . . .	—	—	—	—
428 83	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	106 500	104 500	+2 000	166
517 83	313	Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke, Ge- bäude und Räume. . . . .	—	—	—	—
526 83	313	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . Einnahmen bei Titel 119 83 erhöhen das Ausgabenesoll.	9 700	9 700	—	—
527 83	313	Reisekosten, Aus- und Fortbildung der Bediensteten. . . . . 1. Die Reisekosten anlässlich der Aus- und Fortbildung fallen diesem Titel zur Last. 2. Aus diesen Mitteln dürfen auch Zuwendungen zum Studium an Ver- waltungs- und Wirtschaftsakademien gewährt werden.	—	—	—	—
546 83	313	Sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	19 500	19 500	—	—
547 83	313	Entgelt für die Konditionierung und das Überführen von radioaktivem Abfall in einen lagerfähigen Zustand und Er- stattung der Endlagerkosten an das Bundesamt für Strah- lenschutz. . . . . 1. Mehreinnahmen bei Titel 111 83, Unterteil 1, dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Unterteil 1 herangezogen werden. 2. Mehreinnahmen bei Titel 111 83, Unterteil 2, dürfen zur Deckung von Mehrausgaben bei Unterteil 2 herangezogen werden.	461 000	461 000	—	264
548 83	313	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausga- ben. . . . . Mehreinnahmen bei Titel 111 83, Unterteil 2, dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.	—	—	—	-71

---



---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 428 83:****Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Gehobener Dienst	1	1	-
Mittlerer Dienst	1	1	-
Gesamt	2	2	-

**Zu Titel 526 83:**

Veranschlagt für - nicht vom Bund zu erstattende - Kosten von stichprobenartigen Kontrollen des Bundesamtes für Strahlenschutz.

**Zu Titel 547 83:**

	Euro
1. Konditionierung Überführen von radioaktivem Abfall	409.000
2. Endlagerkosten	52.000
Zusammen	461.000

zu 1. Vorgesehen für die betriebsüblichen Kosten der Konditionierung.

zu 2. Für die Benutzung der Landessammelstelle werden von den Ablieferungspflichtigen (Abfallverursachern) auf der Basis des § 21 a Abs. 1 Atomgesetz die Kosten erhoben. In diesen Kosten sind anteilige Endlagerkosten (Aufwendungen des Bundes zur Planung und Errichtung eines Endlagers) enthalten. Gemäß § 21 a Abs. 2 Satz 9 Atomgesetz hat die Landessammelstelle diese Endlagerkosten an das Bundesamt für Strahlenschutz zu erstatten.



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
633 83	313	Kostenerstattung an die Ordnungsbehörden. . . . .	1 000	1 000	—	—
671 83	313	Erstattung der Selbstkosten an die Kernforschungsanlage Jülich GmbH, die auf technische Dienstleistungen an die Landessammelstelle entfallen. . . . .	102 300	102 300	—	—
811 83	313	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen. . . . .	—	—	—	—
812 83	313	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen. . . . . Einnahmen bei Titel 331 83 erhöhen das Ausgabesoll.	10 000	10 000	—	—
Summe Titelgruppe 83. . . . .			834 900	835 100	-200	460

---



---

**Erläuterungen**


---

**Zu Titel 633 83:**

Bei der Durchführung des Strahlenschutzvorsorgegesetzes werden durch die Ordnungsbehörden bei Landwirten und Erzeugern Proben genommen. Sofern eine Verpflichtung zur Kostenerstattung an die Erzeuger/Landwirte besteht, ist den in Vorlage tretenden Ordnungsbehörden der Betrag zu erstatten.

**Zu Titel 671 83:**

1. Erstattung der Selbstkosten für die technischen Dienstleistungen (Abholen und Überführen der radioaktiven Abfälle in einen lagerfähigen Zustand) gem. dem Vertrag vom 1.12.1981. . . . .	87 000 EUR
2. Erstattung der Selbstkosten für die Inanspruchnahme von Infrastrukturleistungen der KFA Jülich GmbH gem. Vertrag vom 31.01.1983. . . . .	15 300 EUR
Zusammen. . . . .	102 300 EUR

**Zu Titel 812 83:**

Veranschlagt insbesondere für die notwendige Beschaffung von Materialien zur Abfallbeseitigung von radioaktiven Stoffen und ihrer Zwischenlagerung. Die Behälter können wegen der auftretenden Kontamination nur einmal verwendet werden.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR

## Titelgruppe 84

Versorgungsverwaltung (Aufgaben der ehemaligen Versorgungsämter)

Einsparungen bei Titel 547 84 dürfen für Ausgaben bei Titel 812 84 herangezogen werden.

422 84	219	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten. ....	3 888 700	3 514 600	+374 100	2 815
--------	-----	---	-----------	-----------	----------	-------

**Planstellen**

2015	2014	
		Bes.Gr. A 15
2	2	Regierungsdirektor/Regierungsdirektorin
		Bes.Gr. A 14
4	4	Oberregierungsrat/Oberregierungsrätin
		Bes.Gr. A 13
1	1	Regierungsrat/Regierungsrätin
—	—	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat/Regierungsoberamtsrätin
		Bes.Gr. A 12
2	2	Regierungsamtsrat/Regierungsamtsrätin
		Bes.Gr. A 11
48	38	Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau davon 10(0) kw zum 31.12.2021 (ESF-Förderung)
		Bes.Gr. A 10
11	11	Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin
		Bes.Gr. A 9
16	16	Regierungsinspektor/Regierungsinspektorin davon 1 (1) ku nach Bes.Gr. A 6
		Bes.Gr. A 9
1	1	Regierungsamtsinspektor/Regierungsamtsinspektorin
		Bes.Gr. A 8
1	1	Regierungshauptsekretär/Regierungshauptsekretärin davon 1 (1) ku nach Bes.Gr. A 6
		Bes.Gr. A 7
2	2	Regierungsoberssekretär/Regierungsoberssekretärin
		Bes.Gr. A 6
—	—	Regierungssekretär/Regierungssekretärin
		Bes.Gr. A 6
—	—	Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin
		Bes.Gr. A 5
—	—	Oberamtsmeister/Oberamtsmeisterin

## Erläuterungen

## Zu Titel 422 84:

## Erläuterungen zu den Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Erläuterungen	Zugang	Abgang
A 11	Planstellen für arbeitsmarktpolitische Förderprogramme (ESF-Förderung)	10	–
Zusammen		10	–

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer						
—	—	Bes.Gr. A 4 Amtsmeister/Amtsmeisterin				
88	78	Planstellen				
—		davon Dienstwohnungsinhaber				
		<b>Gliederung nach Laufbahngruppen</b>				
7	7	Höherer Dienst				
77	67	Gehobener Dienst				
4	4	Mittlerer Dienst				
—	—	Einfacher Dienst				
		<b>Leerstellen</b>				
	<b>2015</b>	<b>2014</b>				
1	1	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau				
1	1	Bes.Gr. A 10 Regierungsoberinspektor/Regierungsoberinspektorin				
2	2	Leerstellen				

## Erläuterungen

## Leerstellen

	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach §§ 66,71 LBG § 6a LRiG	beurlaubte Beamtinnen und Beamte nach § 70 LBG § 6b LRiG	Erziehungs- urlaub/ Elternzeit	Schuldienst, Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2015	2014
<b>Planmäßige Beamtinnen und Beamte</b>									
A 11	1	–	–	–	–	–		1	1
A 10	1	–	–	–	–	–		1	1
Zusammen	2	–	–	–	–	–		2	2

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
			2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
428 84	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. . . . .	3 049 000	2 993 100	+55 900	2 893
547 84	219	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben. . . . .	595 000	595 000	—	20
812 84	219	Erwerb von Geräten, Ausrüstungs- und Ausstattungsgegenständen. . . . .	—	—	—	—
Summe Titelgruppe 84. . . . .			7 532 700	7 102 700	+430 000	5 729

## Erläuterungen

## Zu Titel 428 84:

**Stellen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer**

Eingruppierung / Einreihung vergleichbar Laufbahngruppe	Stellensoll 2015	Stellensoll 2014	mehr (+) / weniger (-)
Höherer Dienst	1	1	-
Gehobener Dienst	30	30	-
Mittlerer Dienst	25	25	-
Gesamt	56	56	-



**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	mehr (+) weniger (-) 2015 EUR	IST 2013 TEUR
Funkt.- Kennziffer					

## Titelgruppe 90

## Informations- und Kommunikationstechnik

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigungen bei den Titeln 511 90 und 812 90 gelten für alle Titel der Titelgruppe.
4. Der Erlös aus der Veräußerung von entbehrlichen, veralteten, unwirtschaftlichen oder dem heutigen Stand der Technik nicht mehr entsprechenden beweglichen Sachen fließt den Mitteln der jeweiligen Titel zu.

511 90	012	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände für die Datenverarbeitung. . . . . . <b>Verpflichtungsermächtigung: 1 600 000 EUR.</b>	2 087 000	—	+2 087 000	—
514 90	012	Verbrauchsmittel. . . . . .	107 000	—	+107 000	—
525 90	012	Kosten für IT- Personalschulung. . . . . .	406 000	—	+406 000	—
526 90	012	Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten. . . . . .	60 000	—	+60 000	—
538 90	012	Softwarekosten. . . . . . Mehreinnahmen bei Titel 111 90 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden. <sup>9</sup>	245 000	—	+245 000	—
547 90	012	Aufwendungen für Leistungen des Landesbetriebes Information und Technik NRW. . . . . .	3 840 500	—	+3 840 500	—

---

## Erläuterungen

---

**Zu Titelgruppe 90:**

In der Titelgruppe werden die Ausgaben für Informations- und Kommunikationstechnik aufgrund der Einführung von Epos.NRW dezentral veranschlagt.

**Zu Titel 511 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 511 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 511 71.

**Zu Titel 514 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 514 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 514 71.

**Zu Titel 525 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 525 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 525 71.

**Zu Titel 526 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 526 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 526 71.

**Zu Titel 538 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 538 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 538 71.

**Zu Titel 547 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 547 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 547 71.

**Kapitel 03 310**  
**Fünf Bezirksregierungen**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	mehr (+) weniger (-)	IST
		2015 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2013 TEUR
812 90 012	Erwerb von Datenverarbeitungs- und Übertragungseinrichtungen. . . . .	6 570 000	—	+6 570 000	—
	<b>Verpflichtungsermächtigung: 4 800 000 EUR.</b>				
	Summe Titelgruppe 90. . . . .	13 315 500	—	+13 315 500	—
	Gesamtausgaben Kapitel 03 310. . . . .	563 471 600	505 695 200	+57 776 400	459 596
	Verpflichtungsermächtigungen Kapitel 03 310. . . . .	34 124 100	19 766 000	+14 358 100	

---

Erläuterungen

---

**Zu Titel 812 90:(Vorjahr mitveranschlagt bei Kapitel 03 020 812 71)**

Vgl. auch Erläuterungen zu Kapitel 03 010 Titel 812 71.

Erläuterungen

---

## Erläuterungen

**Zu Kapitel 03 310 - Budgeteinheit 0320 - Fünf Bezirksregierungen**

Leistungsarten und -umfang (§ 17a Abs. 1 Satz 4 LHO)

Der Produktivstart ist für den 01.10.2014 geplant.

Aufgrund der speziellen Struktur der Bezirksregierung als Bündelungsbehörde sind Produktänderungen möglich.

Produkte	Empfänger *)	2015 Menge	2015 Mengeneinheit **)	2014 Menge	2014 Mengeneinheit **)
Abfallwirtschaft	2	–	–	–	–
Arbeitsschutz (betrieblicher Arbeitsschutz)	2	–	–	–	–
Arbeitsschutz (technischer Arbeitsschutz)	2	–	–	–	–
Ausländer- und Staatsangehörigkeitsrecht	2	–	–	–	–
Außenger. Rechtsschutz (Vergabekammer)	2	–	–	–	–
Beihilfe für Dritte	2	–	–	–	–
Bergrecht (Altbergbau, Flächenrecycling)	2	–	–	–	–
Bergrecht (energet. Rohst. im Tiefbau)	2	–	–	–	–
Bergrecht (Rechtsang., Markscheidewesen)	2	–	–	–	–
Bergrecht (Rohstoffe, Tiefbohrungen)	2	–	–	–	–
Bergrecht (Tagesanlagen)	2	–	–	–	–
Berufliche Bildung (Berufskollegs)	2	–	–	–	–
Bevölkerungs-/ Katastrophenschutz Gefahrenabwehr/ KMB	2	–	–	–	–
Bevölkerungs-/ Katastrophenschutz Krisenstab/ SAE	2	–	–	–	–
Bundeswasserstraßen und Häfen (Sicherheit)	2	–	–	–	–
Bundeswasserstraßen und Häfen (VO, Fähren)	2	–	–	–	–
Denkmalschutz und Heimatpflege	2	–	–	–	–
Energiepol.-versorgung (Energiew. Angelegenheit)	2	–	–	–	–
Energiepol.-versorgung (Leitungen)	2	–	–	–	–
Familienhilfe	2	–	–	–	–
Familienhilfe (BEEG/ BErzGG)	2	–	–	–	–
Fischerei	2	–	–	–	–
Flugplätze (Lärm, Verfahrenseteiligung)	2	–	–	–	–
Förderung der Zivilgesellschaft	2	–	–	–	–
Geoinformation	2	–	–	–	–
Gesundheitsschutz	2	–	–	–	–
Gewährleistung kommunaler Selbstverwaltung	2	–	–	–	–
Gewässerschutz und -pflege	2	–	–	–	–
Kirchen (Beschlussprüfung, Patronate)	2	–	–	–	–
Krankenhäuser, Psychiatrien	2	–	–	–	–
Kunst, Kultur (Projekte, Beratung)	2	–	–	–	–
Küstenschutz und Hochwasserschutz	2	–	–	–	–
Landesplanung etc. (integr. Gesamtverkehrsplanung)	2	–	–	–	–
Landesplanung etc. (ländl. Entwicklung, Bodenordnung)	2	–	–	–	–
Landesplanung etc. (Regionalentwicklung)	2	–	–	–	–
Landesplanung etc. (Bauaufsicht, Städtebau)	2	–	–	–	–
Naturschutz und Landschaftspflege	2	–	–	–	–
ÖPNV und Schienenpersonennahverkehr	2	–	–	–	–
Ordnungsverwaltung	2	–	–	–	–
Rehabilitation, Teilhabe beh. Menschen	2	–	–	–	–
Schiene (Genehmigung: Straßen- -Seil-, Eisenbahnen)	2	–	–	–	–
Schul. Allgemeinbildung (Gesamtschule)	2	–	–	–	–
Schul. Allgemeinbildung (Grund-, Förderschule)	2	–	–	–	–
Schul. Allgemeinbildung (Gymnasien etc.)	2	–	–	–	–
Schul. Allgemeinbildung (Haupt-, Realschulen)	2	–	–	–	–
Soziale Hilfen (Soziales)	2	–	–	–	–
Soziale Hilfen (BaFöG)	2	–	–	–	–
Sport (Schule, Vereine)	2	–	–	–	–
Straße (Recht, Genehmigungsverfahren)	2	–	–	–	–
Übergreifende Bildungsaufgaben (Recht, Ersatzschulen, FiBS)	2	–	–	–	–



## Erläuterungen

Produkte	Empfänger )	2015		2014	
		Menge	Mengeneinheit )	Menge	Mengeneinheit )
Übergreifende Bildungsaufgaben (Aus- und Fortbildung)	2	-	-	-	-
Übergreifende Bildungsaufgaben (Personal)	2	-	-	-	-
Übergreifende Bildungsaufgaben (Qualitätsanalyse)	2	-	-	-	-
Umweltschutz (Bodenschutz, Altlasten)	2	-	-	-	-
Umweltschutz (Immissionsschutz, Gentechnik)	2	-	-	-	-
Verbraucherschutz (Schuldnerberatung)	2	-	-	-	-
Verbraucherschutz (Bauprodukte)	2	-	-	-	-
Verkehrssicherheit (Luftverkehr)	2	-	-	-	-
Verkehrssicherheit (Straßenverkehrsrecht)	2	-	-	-	-
Vermessung (Datenstandards, Raumbezug)	2	-	-	-	-
Vermessung (Geodatenzentrale, -infrastruktur)	2	-	-	-	-
Vermessung (TK Informationssystem)	2	-	-	-	-
Vermessung (topogr. Basisinformation)	2	-	-	-	-
Vermögensverwaltung - Aufsicht HBF	2	-	-	-	-
Vermögensverwaltung - Fiskalerbschaften	2	-	-	-	-
Wasserversorgung und Abwasserentsorgung	2	-	-	-	-
Wirtschaftsordnung	2	-	-	-	-
Zuwanderung/ Migration (Kompetenzzentrum)	2	-	-	-	-
Zuwanderung/ Migration (LaKi)	2	-	-	-	-
Beihilfe für andere BE'en/ BUE'en	1	-	-	-	-
Personalgewinnung für andere Behörden	1	-	-	-	-

\*) Empfänger:

1 = intern

2 = extern

Transferprogramme	2015		2014	
	Menge	Mengeneinheit )	Menge	Mengeneinheit )
Transfermittel MP'in Epl 02	-	-	-	-
Transfermittel MIK Epl. 03	-	-	-	-
Transfermittel MSW Epl. 05	-	-	-	-
Transfermittel MIWF Epl. 06	-	-	-	-
Transfermittel MFKJKS Epl. 07	-	-	-	-
Transfermittel MBWSV Epl. 09	-	-	-	-
Transfermittel MKULNV Epl, 10	-	-	-	-
Transfermittel MAIS Epl. 11	-	-	-	-
Transfermittel MWEIMH Epl. 14	-	-	-	-
Transfermittel MGEPA Epl. 15	-	-	-	-